

Title	Mehrsprachigkeitsbezogenes Reflektieren in der Migrationsgesellschaft (merrem): Handreichung für die universitäre Seminargestaltung
Authors	Pokitsch, Doris;Hägi-Mead, Sara;Atanasoska, Tatjana;Kannengieser, Simone;Miladinović, Dragan
Publication date	2026-08-20
Original Citation	Pokitsch, D., Hägi-Mead, S., Atanasoska, T., Kannengieser, S., Miladinović, D. (2026) Mehrsprachigkeitsbezogenes Reflektieren in der Migrationsgesellschaft (merrem): Handreichung für die universitäre Seminargestaltung.
Type of publication	Learning object
Rights	© 2026, the Authors. This material is distributed under the terms of the Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International License (https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/) - https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/
Download date	2026-08-25 11:14:31
Item downloaded from	https://hdl.handle.net/10468/19130

Bio-Karte 1, Überblick **Kennenlernen in 4 Schritten (Schneeballprinzip)**

Dauer: 90 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (20), PA (20), GA (20+20), EA (10)

Material: Bio-Karten 1, Arbeitsblätter (AB.K1.Steckbrief, AB.K1.Dating), Journal

Ziele:

- A) thematische Hinführung
- B), Gruppenfindung
- C) Auseinandersetzung mit eigenen Einstellungen/Vorstellungen

Kurzbeschreibung: Karten werden per Zufall verteilt (3-4 Personen erhalten die gleiche Karte), individuelle schriftliche Auseinandersetzung mit der imaginierten Person hinter der Biographie, Vertiefung von antizipierter Charakterisierung in PA, Bestimmung eines Namens in GA, Kennenlernen der anderen imaginierten Personen (GA), individuelle schriftliche Reflexion (EA)

Hinweise: Bei kleineren Gruppen erhalten jeweils nur zwei Personen die gleiche Bio-Karte. Schritt 3 (s. Karte 1, Schritt 3) wird dann in Paararbeit durchgeführt (Gruppenarbeit entfällt).

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

<https://hdl.handle.net/10468/19130>



Bio-Karte 1, Schritt 1 ***meet, greet, act***

Dauer: 20

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (20)

Material: Bio-Karten 1, Journal

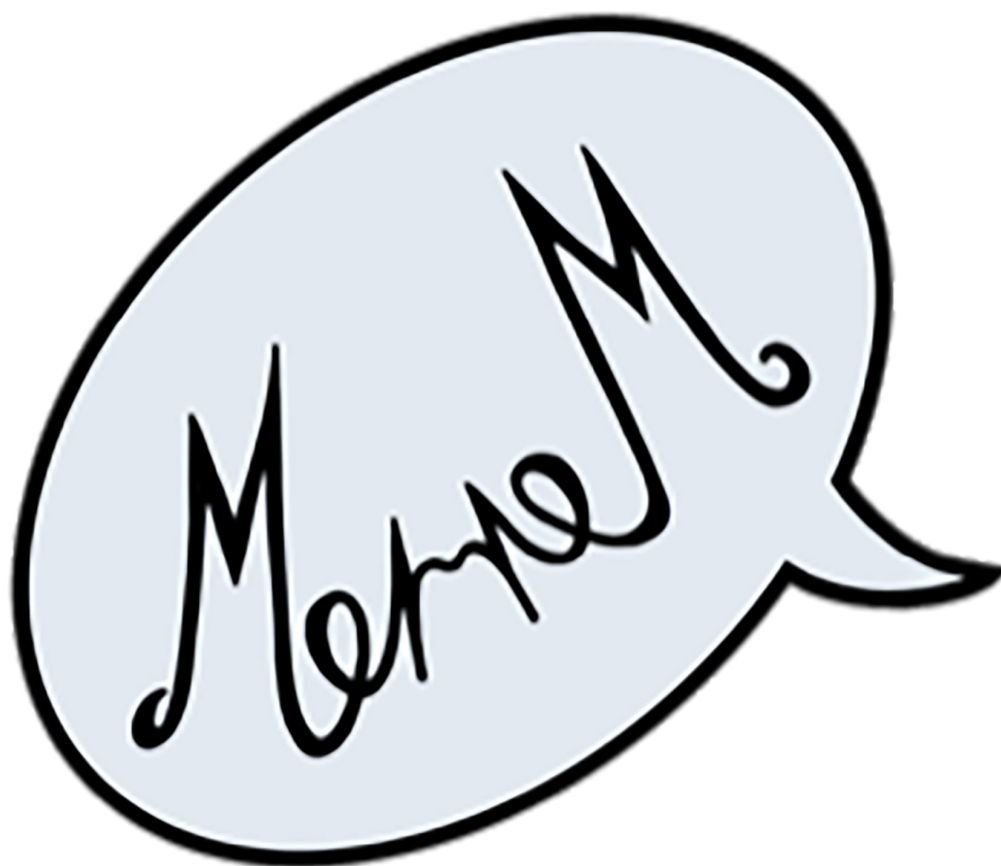
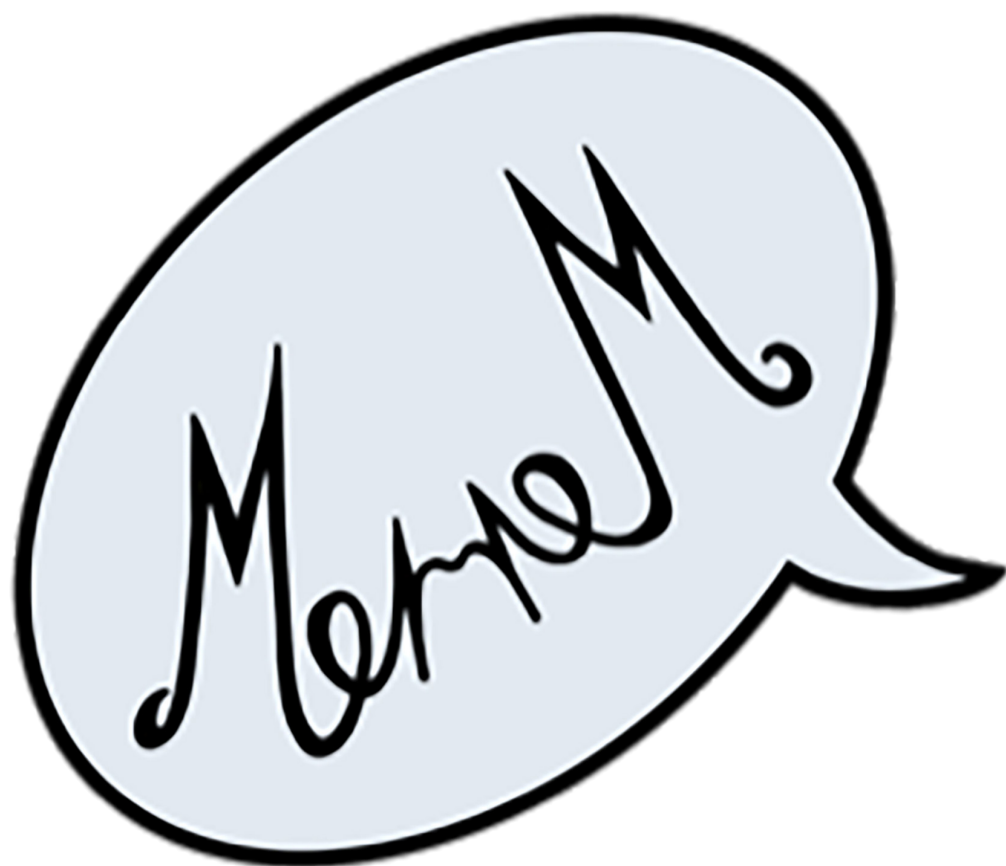
Ziele: Einstieg in die Biographiearbeit, thematische Hinführung

Kurzbeschreibung: Bio-Karten werden per Zufall verteilt (4 Personen erhalten die gleiche Bio-Karte). In EA erfolgt eine individuelle schriftliche Auseinandersetzung mit der imaginierten Person hinter der Biographie in einer konkreten Situation. Zur Auswahl:

- A) Die Person auf der Karte befindet sich in einem Bewerbungsgespräch
- B) Die Person auf der Karte befindet sich bei einem Klassentreffen

Hinweise: Bei kleineren Gruppen erhalten jeweils nur zwei Personen die gleiche Bio-Karte.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 1, Schritt 2 *Der Steckbrief*

Dauer: 20 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): PA (20)

Material: Bio-Karten 1, Arbeitsblatt (AB.K1.Steckbrief)

Ziele: Paarfindung, Auseinandersetzung mit eigenen Einstellungen/Vorstellungen

Kurzbeschreibung: Personen, die die gleiche Bio-Karte erhalten haben, bilden ein Paar und lesen sich gegenseitig ihre Situationsbeschreibungen vor (abwechselnd: eine Person liest, eine Person notiert Assoziationen im Journal). Danach wird gemeinsam der Steckbrief (AB.K1.Steckbrief) ausgefüllt.

Hinweise: Bei kleinen Gruppen wird der im Anschluss folgende Schritt 3 (name it) in dieser Paarkonstellation durchgeführt.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 1, Schritt 3 *name it*

Dauer: 20 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (20)

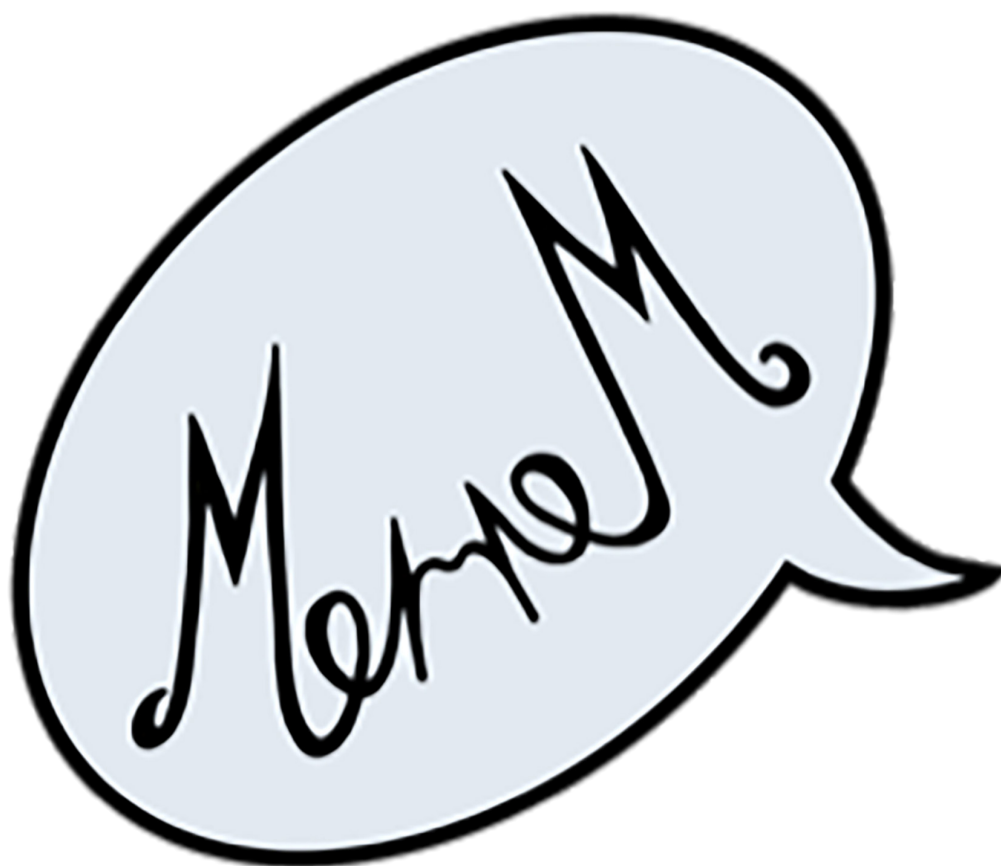
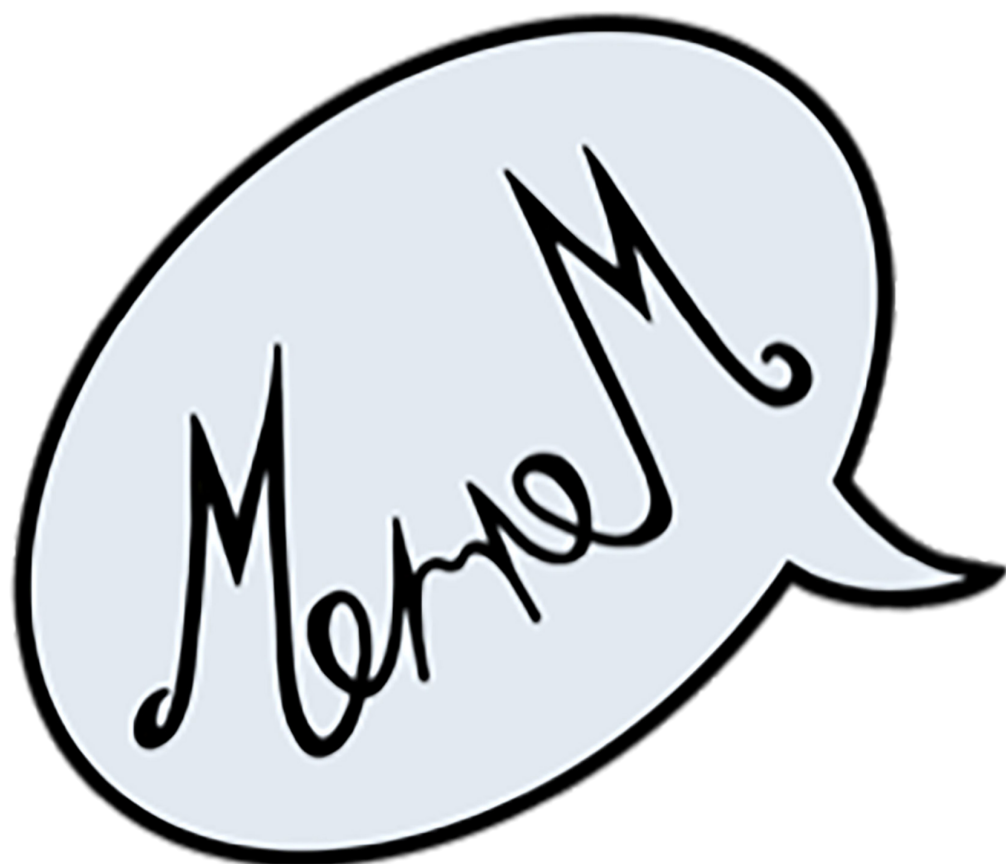
Material: Bio-Karten 1, Journal

Ziele: Gruppenfindung, Auseinandersetzung mit eigenen Ein- und Vorstellungen

Kurzbeschreibung: Jeweils 2 Paare, die die gleiche Bio-Karte erhalten haben, bilden eine Gruppe, stellen sich gegenseitig die Steckbriefe vor und einigen sich auf einen Namen. Auf dieser Basis wird ein Speed-Dating vorbereitet. Die Gruppe überlegt, wie sich die Person auf der Karte präsentieren würde und was/wen die Person bei einem Speed-Dating finden möchte.

Hinweise: Der gewählte Name fungiert als Pseudonym und wird ab diesem Zeitpunkt statt des Codes verwendet.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 1, Schritt 4

Speed-Dating

Dauer: 20 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): Kreuzgruppen/GA (15), EA (5)

Material: Bio-Karten 1, Arbeitsblatt (AB.K1.Dating)

Ziele: Auseinandersetzung mit eigenen Einstellungen/Vorstellungen, Vorbereitung auf weitere Rollenspiele

Kurzbeschreibung: Jede Gruppe repräsentiert eine fiktive Person, die 2-3 Minuten Zeit für ein Date mit einer anderen Person hat. Alle Personen machen Notizen. Am Ende der Zeit wird individuell reflektiert, welche andere Person besonders interessant/sympathisch war. Die Reflexionen und der Name dieser Person werden im Journal festgehalten.

Hinweise: Das Speed-Dating kann in zwei Varianten durchgeführt werden: Fish-Bowl oder Karussell.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 1

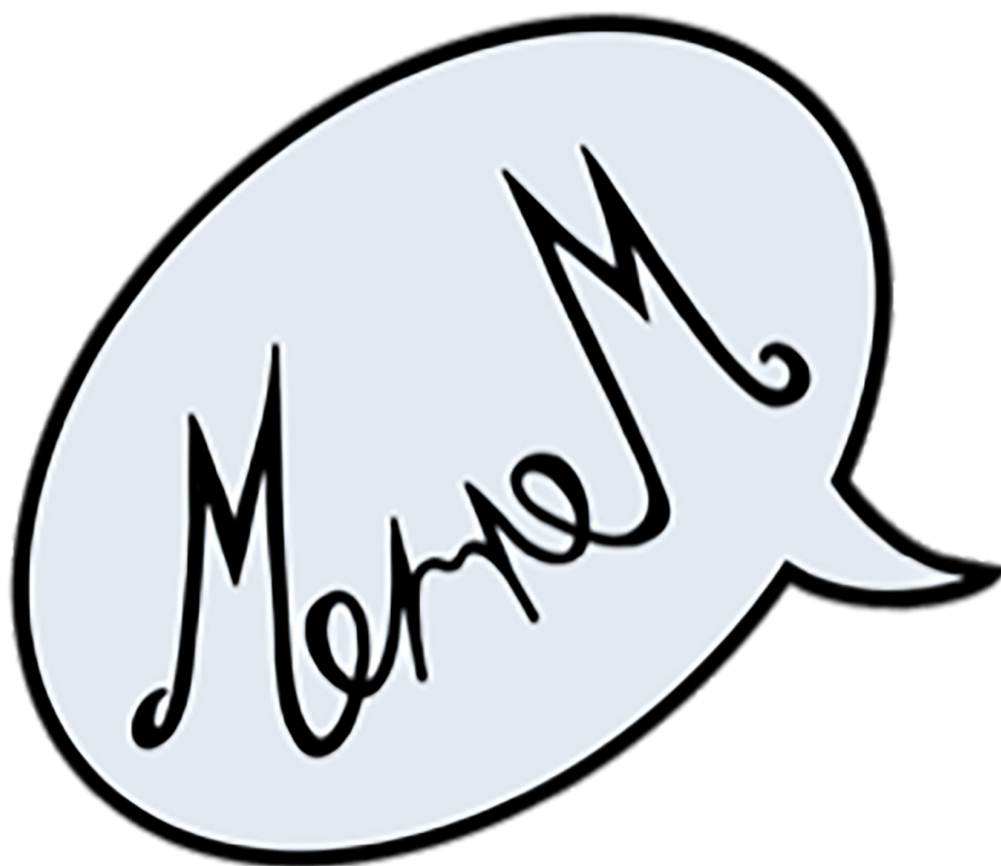
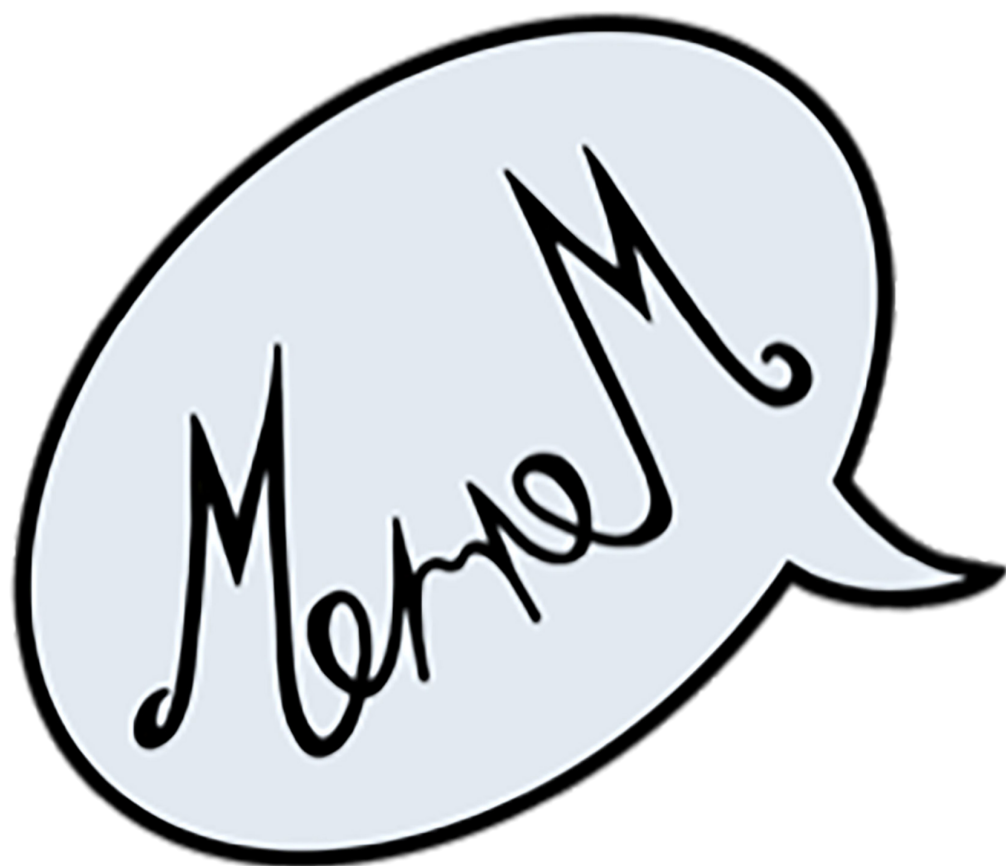
Reflexion

An die Übungen mit Bio-Karte 1 schließt idealerweise eine Reflexionseinheit (90 Minuten) an.

zentrale Themen:

biographisches Lernen
Überzeugungen, beliefs
Vorurteile, Deutungsmuster
reflexives Schreiben

Literaturempfehlungen dazu finden sich in der Handreichung.



Bio-Karte 2, Überblick
Die eigene (Ein-, Zwei-, Mehr-)Sprachigkeit
Reflexion in 4 Schritten

Dauer: 90 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA + GA (25), EA (15), GA (20), EA + GA (30)

Material: Bio-Karten 2, Arbeitsblatt (AB.K2.Systematisierung)

Ziele:

- A) kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit dem sprachbiographischen Auszug
- B) kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit der eigenen (Ein-, Zwei-, Mehr-) Sprachigkeit
- C) systematische Aufarbeitung des sprachbiographischen Auszugs

Kurzbeschreibung: Im Wechsel zwischen schriftlicher EA und mündlichem Austausch innerhalb der Gruppe mit derselben Bio-Karte setzen sich die TN mit (Ein-, Zwei-, Mehr-)Sprachigkeit auseinander.

Hinweise: Alle schriftlichen Übungen zu Bio-Karte 2 sind und bleiben privat. D.h. sie werden weder vorgelesen noch abgegeben.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 2, Schritt 1
Assoziationen

Dauer: 25 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (15), GA (10)

Material: Bio-Karten 2, Journal

Ziele: Einstieg in die Bio-Karte 2, Vorwissen aktivieren und eigenes Interesse fokussieren

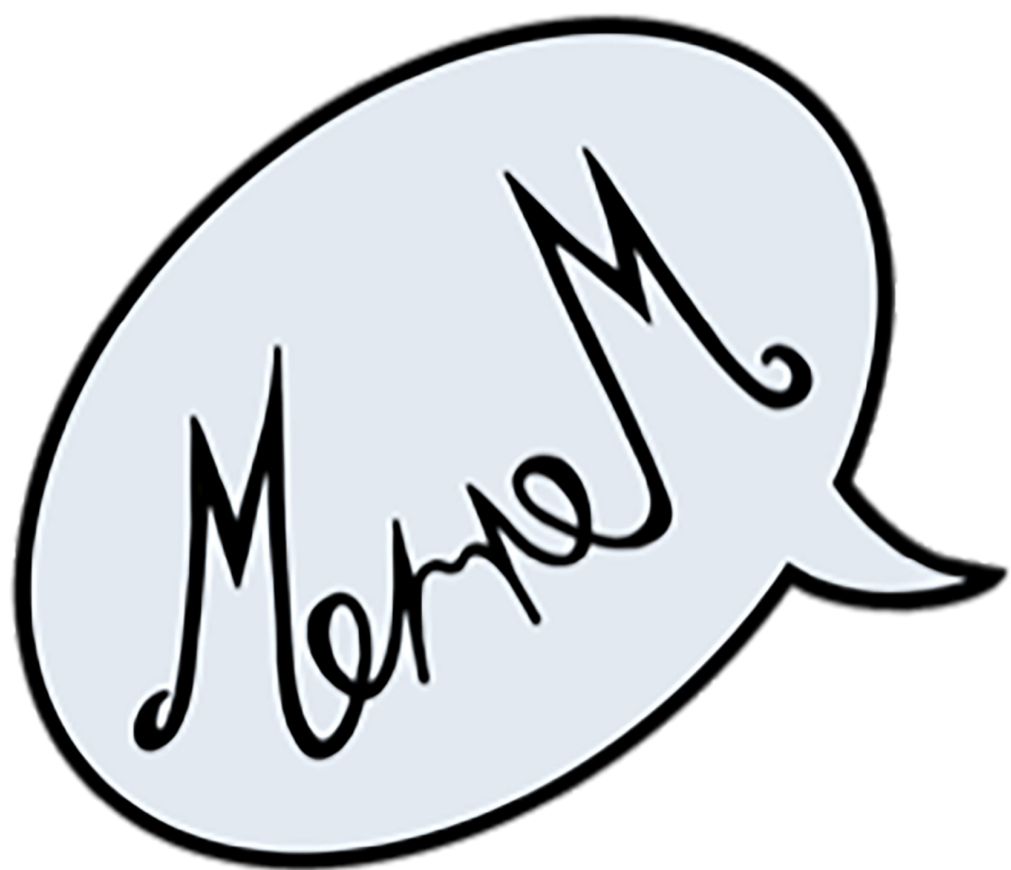
Kurzbeschreibung: Bio-Karten 2 werden verteilt und in EA gelesen. Anschließend wählen alle ein Wort aus dem sprachbiographischen Auszug aus, das ihnen besonders wichtig erscheint und reflektieren schriftlich im Journal, was sie mit diesem Wort assoziieren. Anschließend Austausch über die Assoziationen in der Gruppe (mit Personen, die den gleichen Auszug gelesen haben).

Leitfragen für die Diskussion:

- A) Wer hat welches Wort gewählt?
- B) Warum? Welche Assoziationen wurden damit verknüpft.

Hinweise: Alle können selbst entscheiden, was sie von ihren Assoziationen (nicht) teilen möchten.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 2, Schritt 2

Der Brief

Dauer: 15 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (15)

Material: Bio-Karten 2, Journal

Ziele: Sprachbiographische Reflexion in Verbindung mit eigenen Erfahrungen

Kurzbeschreibung: In Einzelarbeit wird je ein Brief an die Person verfasst (inkl. Anrede und Verabschiedung), deren sprachbiographische Erfahrungen auf Bio-Karte 2 gelesen wurde. Eigene Erfahrungen werden dabei eingebracht.

Leitfragen:

A) Kann man sich mit dem Text identifizieren oder nicht?

B) Wie war das selbst als Kind?

Hinweise: Der Name für die Personen wurde bei Bio-Karte 1 festgelegt. Der Brief bleibt privat und wird nicht vorgelesen, abgegeben.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 2, Schritt 3

Systematisierung

Dauer: 20 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (20)

Material: Bio-Karten 2, Arbeitsblatt (AB.K2.Systematisierung)

Ziele:

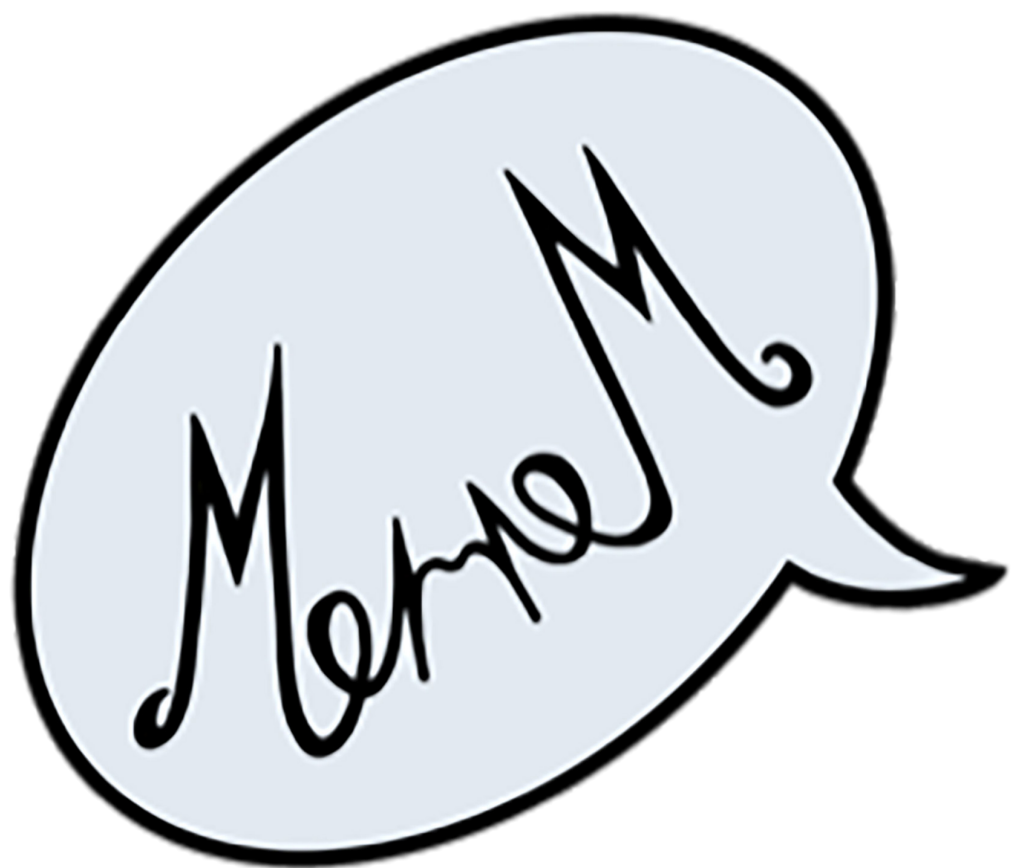
A) systematische Auseinandersetzung mit dem sprachbiographischen Auszug

B) Loslösung von der eigenen Sprachbiographie

C) Mehrebenenreflexion entlang der Kategorien auf dem Arbeitsblatt

Kurzbeschreibung: Personen, die die gleiche Bio-Karte 2 gelesen haben besprechen den sprachbiographischen Ausschnitt in der Gruppe anhand des Arbeitsblatts und füllen dieses gemeinsam aus.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 2, Schritt 4

Affekte

Dauer: 30 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10), GA (20)

Material: Bio-Karten 2, Journal

Ziele: Auseinandersetzung mit eigenen Affekten und Emotionen in Bezug auf das Gelesene

Kurzbeschreibung: Schriftliche Reflexion in EA mit jenen Aspekten von Bio-Karte 2, die als schwierig, unangenehm, ärgerlich, heikel etc. empfunden werden mit anschließender Gruppenbesprechung.

Leitfragen:

A) Was „wurmt“ mich (i.S.v. „was ärgert mich/ist mir unangenehm/finde ich schwierig“) an dieser (Ein-, Zwei, Mehr-)Sprachigkeit/dieser Person/dieser Biographie?

B) Was könnte die Motivation sein, warum die Person sich so äußert/so handelt/denkt?

Hinweise: Alle können selbst entscheiden, was sie von ihren Reflexionen (nicht) teilen möchten.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 2

Reflexion

An die Übungen mit Bio-Karte 2 schließt idealerweise eine Reflexionseinheit (90 Minuten) an.

zentrale Themen:

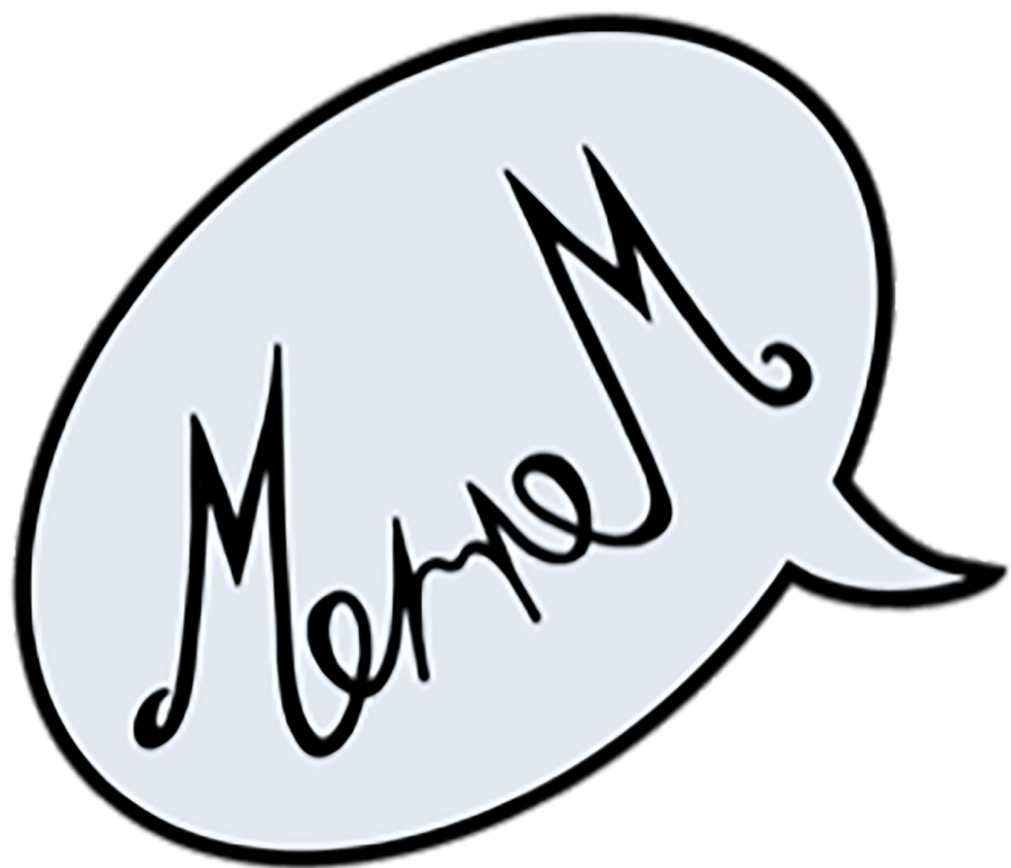
biographisches Lernen

Formen von Mehrsprachigkeiten

Sprachkategorisierungen

Spracherleben

Literaturempfehlungen dazu finden sich in der Handreichung.



Bio-Karte 3, Überblick
Die eigene (Ein-, Zwei-, Mehr-)Sprachigkeit Anderer
Reflexion in 4 Schritten

Dauer: 90 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10), GA (20), GA (20), EA (10), GA(30)

Material: Bio-Karten 3, Arbeitsblätter (AB.K3.Systematisierung, AB.K3.Sprachenportrait)

Ziele:

- A) Reflexion und Systematisierung des sprachbiographischen Auszugs
- B) kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit (Be-)Wertungen von (Ein-, Zwei-, Mehr-)Sprachigkeit Anderer

Kurzbeschreibung: Im Wechsel zwischen schriftlicher Einzelarbeit, Arbeit in der eigene Gruppe und in Kreuzgruppen sowie der Erstellung eines Sprachenportraits setzen sich die TN mit Zuschreibungen und/oder Bewertungen von (Ein-, Zwei-, Mehr-)Sprachigkeit auseinander. Zudem vertiefen sie ein gemeinsames Verständnis und Assoziationen zur Person hinter der Biographie.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 3, Schritt 1
Bewertungen

Dauer: 10 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10)

Material: Bio-Karten 3

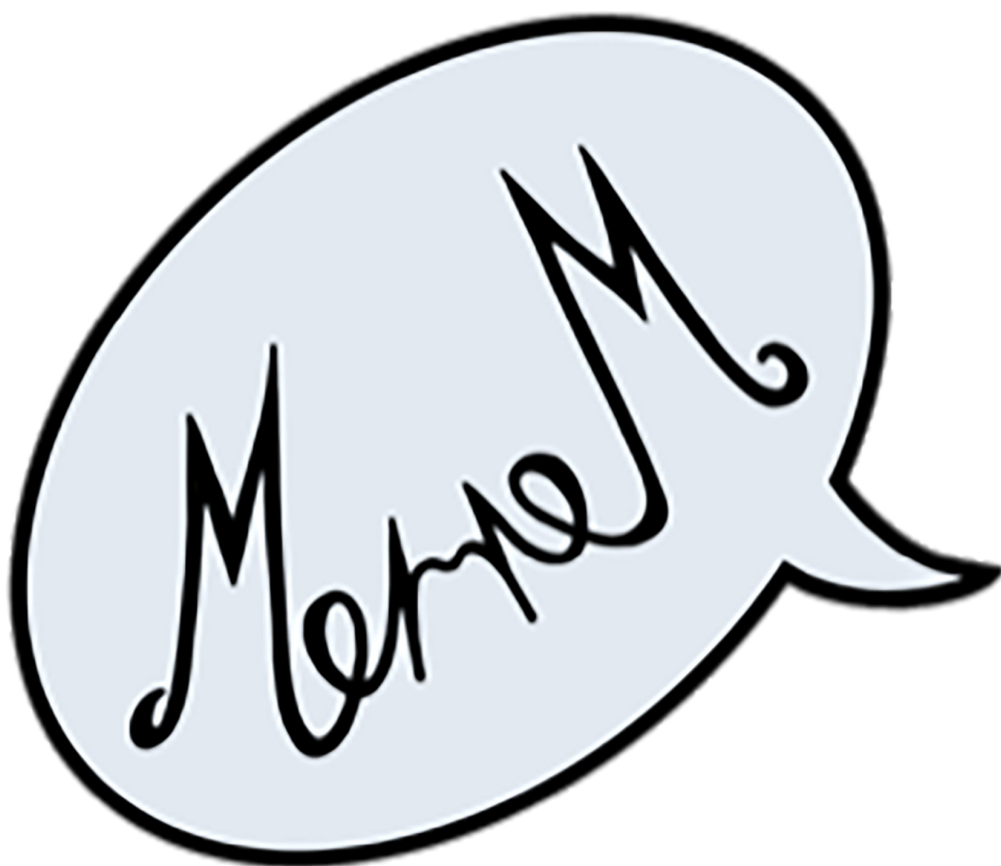
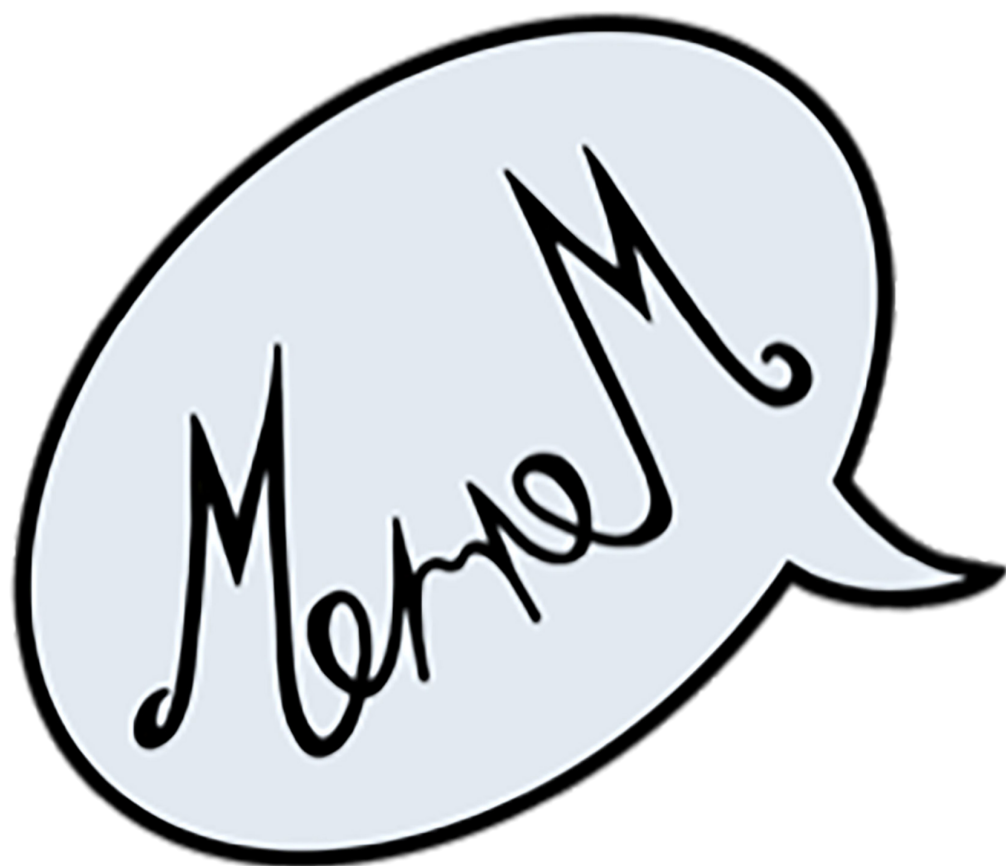
Ziele: Einstieg in die Bio-Karte 3, Vorwissen aktivieren und Arbeitsfokus schaffen (Konstruktionen von/und Bewertungen von Ein-, Zwei-, Mehrsprachigkeit)

Kurzbeschreibung: Bio-Karte 3 wird in EA gelesen. Anschließend findet eine kurze Reflexion (schriftlich) zu folgenden Fragen statt:

- A) (Wie) Wird Zwei- oder Mehrsprachigkeit in diesem Ausschnitt bewertet?
- B) (Wie) Wird Einsprachigkeit in diesem Ausschnitt bewertet?

Hinweise: Alle schriftlichen Übungen zu Bio-Karte 3 sind und bleiben privat. D.h. sie werden weder vorgelesen noch abgegeben.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 3, Schritt 2 **Systematisierung**

Dauer: 20 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (20)

Material: Bio-Karten 3, Arbeitsblatt (AB.K3.Systematisierung)

Ziele: Systematische Aufarbeitung des sprachbiographischen Ausschnitts

Kurzbeschreibung: Personen, die die gleiche Bio-Karte 3 gelesen haben, tauschen sich in der Gruppe über das Gelesene aus und systematisieren in der Gruppe den Ausschnitt entlang der Leitfragen auf dem AB.K3.Systematisierung. Jede Person erhält ein Arbeitsblatt.

Hinweise: Für den Austausch in Kreuzgruppen (Schritt 3) und um am Ende der Lehrveranstaltung eine vollständige Reflexion zu ermöglichen, füllen alle Personen bei dieser Gruppenarbeit ein Arbeitsblatt aus, das sie in Folge in ihrem Journal ablegen.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 3, Schritt 3 **Kreuzgruppen**

Dauer: 20 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (20)

Material: Bio-Karten 3, Arbeitsblatt (AB.K3.Systematisierung ausgefüllt)

Ziele: Austausch über die jeweiligen Ausschnitte und deren systematischer Aufarbeitung, Kennenlernen weiterer/anderer biographischer Ausschnitte

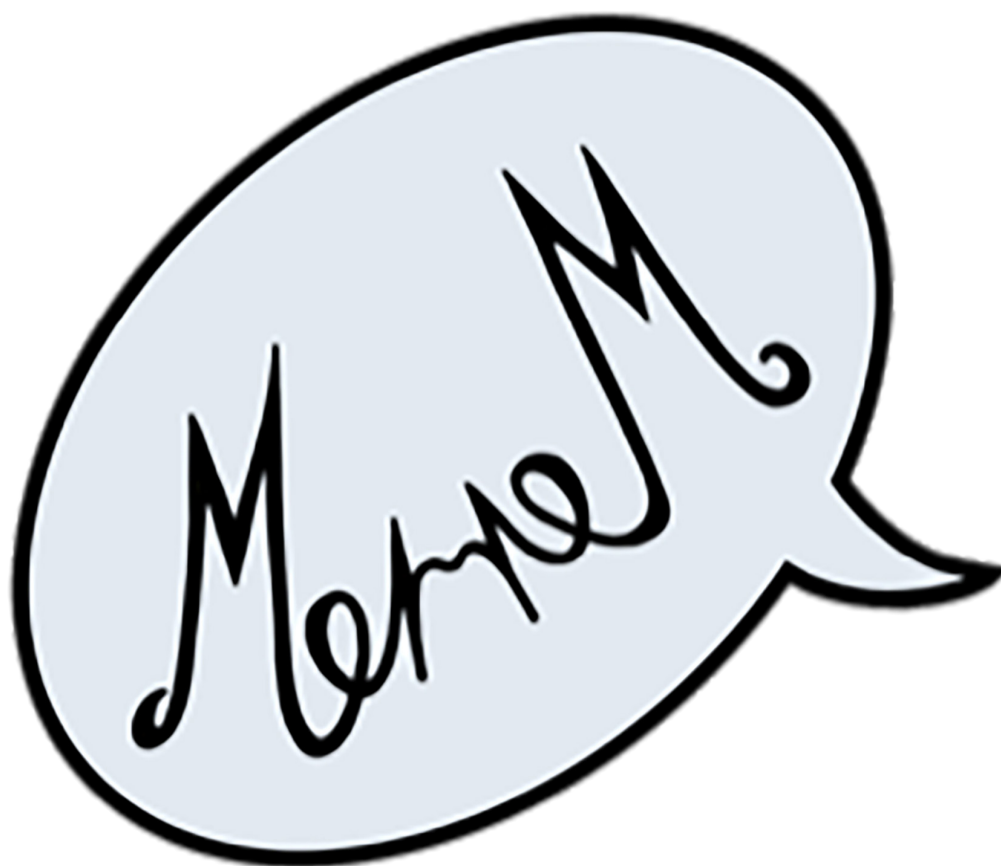
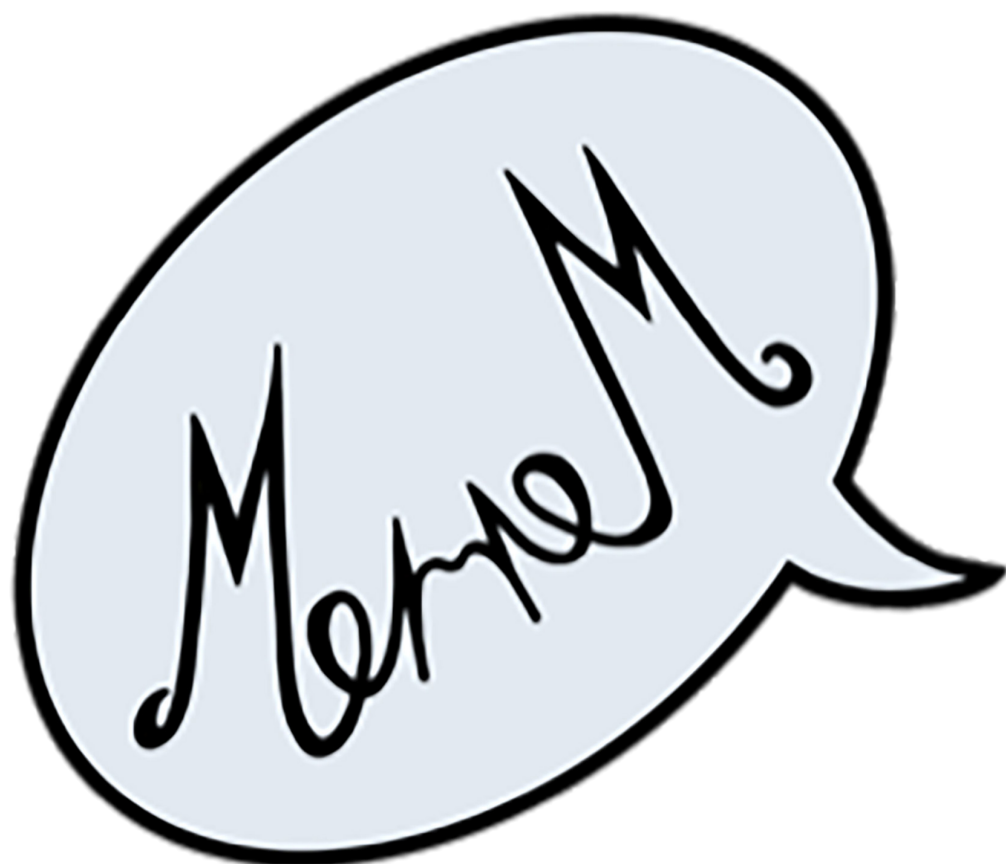
Kurzbeschreibung: Die TN teilen sich in Kreuzgruppen auf (je eine Person aus jeder Gruppe) und stellen sich gegenseitig kurz die wichtigsten Ergebnisse aus Schritt 2 vor. Darauf aufbauend werden folgende Fragen diskutiert:

A) Welche Gemeinsamkeiten lassen sich zwischen den Auszügen finden?

B) Was sind die größten Unterschiede?

Die TN machen Notizen in ihr Journal zu den Berichten aus den anderen Gruppen und zu der Diskussion der Leitfragen.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 3, Schritt 4 ***Reflexion - Retrospektion***

Dauer: 10 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10)

Material: Bio-Karten 3, Bio-Karten 2, Bio-Karten 1, eigene Notizen im Journal

Ziele: Retrospektion und damit verbunden Metareflexion der individuellen Überlegungen, Gedanken etc. zu der Person „hinter der Sprachbiographie“.

Kurzbeschreibung: In EA wird in schriftlicher Form über die bisherigen Auseinandersetzungen mit der zugewiesenen Sprachbiographie reflektiert.
Leitfragen:

- A) Inwiefern „passen“ die Thematisierungen auf Karte 3 zu dem bisher Gelesenen?
- B) Gibt es Brüche?
- C) Hat sich das eigene Bild von der Person „hinter der Biographie“ seit Bio-Karte 1 verändert oder bestätigt und verstärkt? Warum?

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 3, Schritt 5 ***Sprachenportrait***

Dauer: 30 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (30)

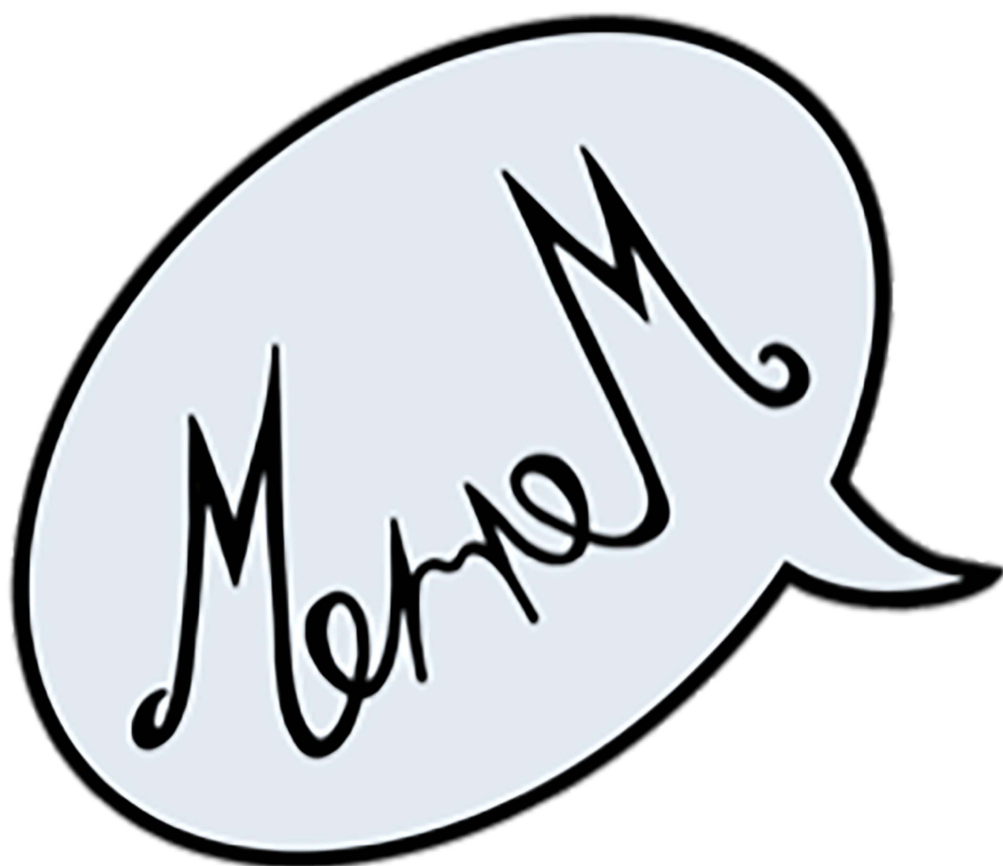
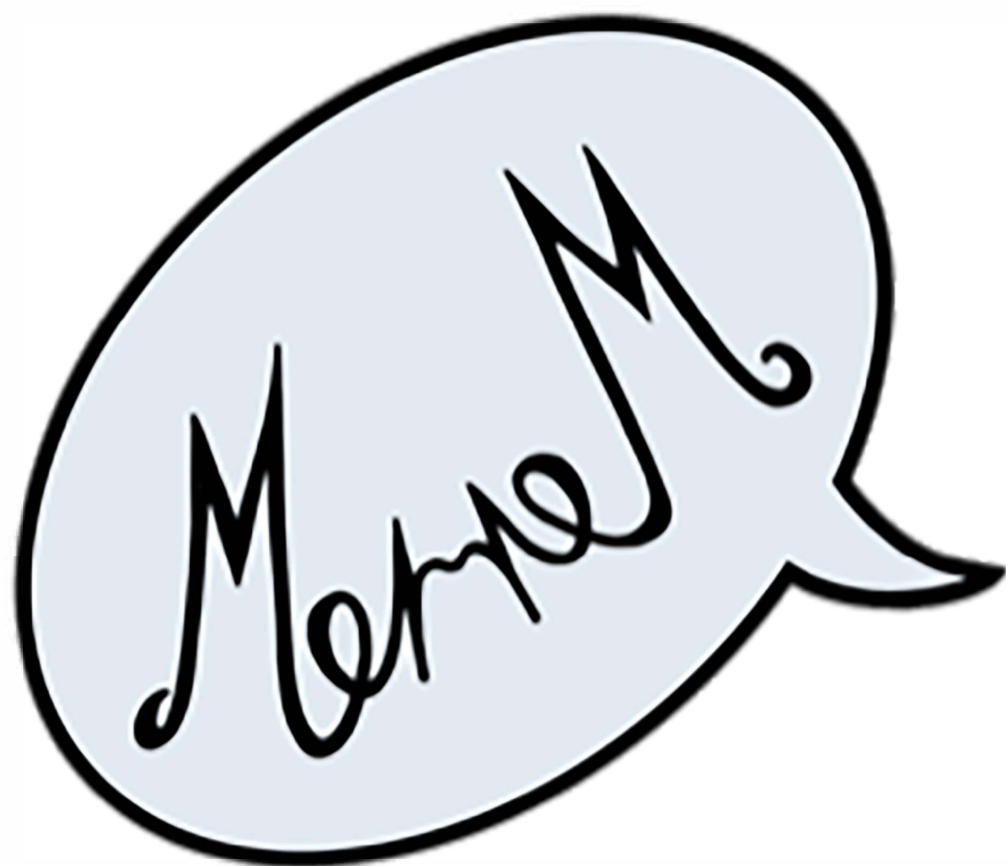
Material: Bio-Karten 3, Arbeitsblatt (AB.K3.Sprachenportrait), Notizen im Journal

Ziele: Ergebnisberichte aus den Kreuzgruppen sammeln und die Auseinandersetzung mit der Person „hinter der Sprachbiographie“ vertiefen

Kurzbeschreibung: Die TN bilden Gruppen, mit den Personen, die die gleiche Bio-Karte 3 gelesen haben und berichten sich gegenseitig aus den Kreuzgruppen. Aufbauend darauf erstellen sie gemeinsam ein Sprachenportrait der Person „hinter der Sprachbiographie“ und reflektieren schriftlich (als Gruppe), warum welche Sprache, wo eingetragen wurde (kollaboratives Schreiben).

Hinweise: Die Sprachenportraits und Reflexionen werden am Ende eingesammelt und von der LV-Leitung für alle Personen in den jeweiligen Gruppen kopiert.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 3 ***Reflexion***

An die Übungen mit Bio-Karte 3 schließt idealerweise eine Reflexionseinheit (90 Minuten) an.

zentrale Themen:

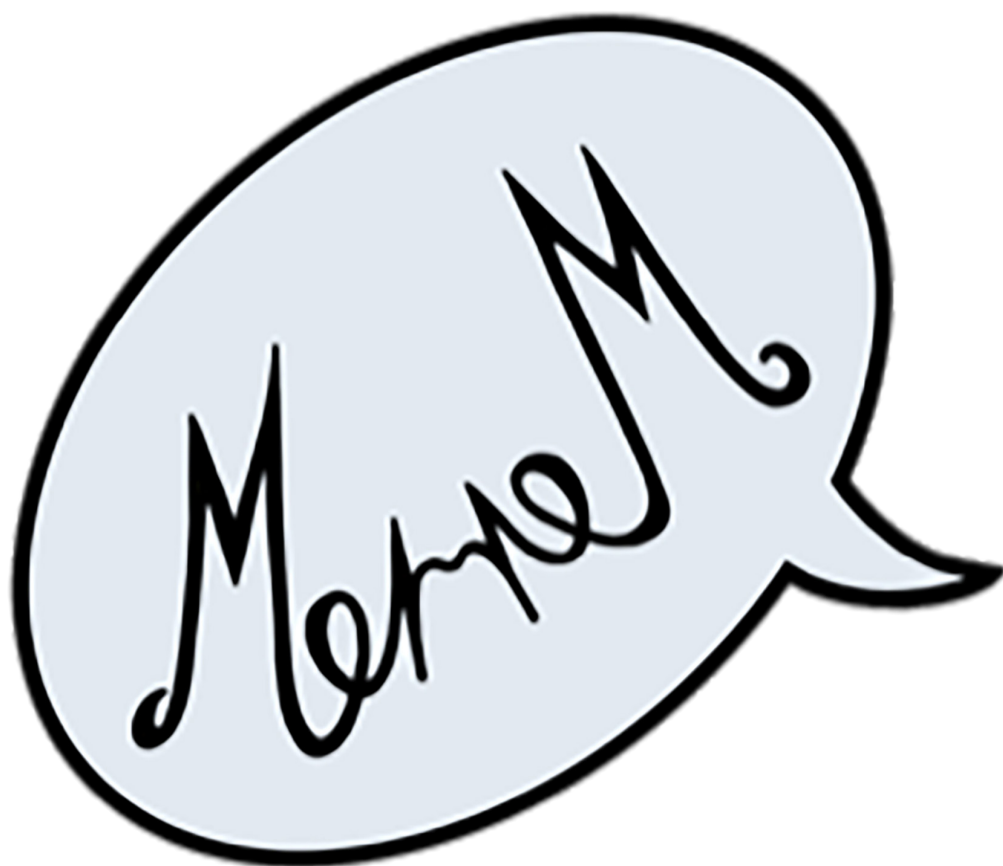
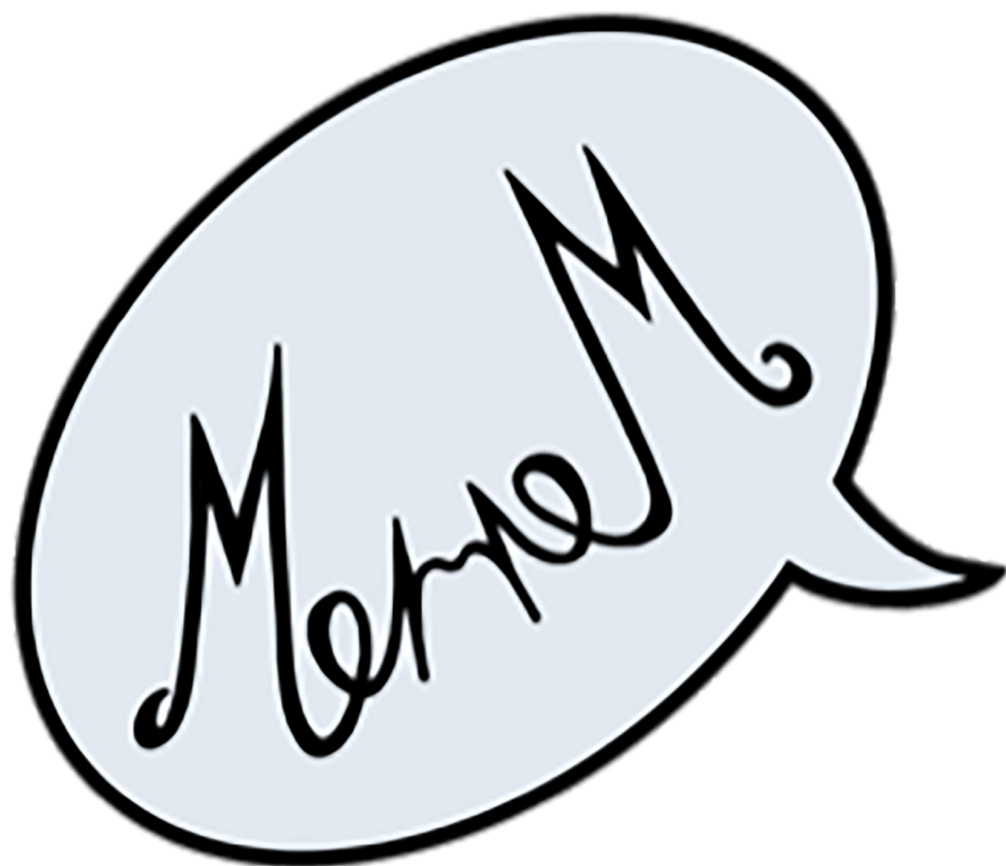
Othering

Linguizismus

Formen/Bilder von Mehrsprachigkeiten

Sprachenportrait als didaktische Aufgabe

Literaturempfehlungen dazu finden sich in der Handreichung.



Bio-Karte 4, Überblick
Sprache als Distinktionsmerkmal?
Übungen in 4 Schritten

Dauer: 90 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10), GA (20+30), EA/PL (10+15), EA (5)

Material: Bio-Karten 4, Arbeitsblatt (AB.K4.Kategorisierung)

Ziele:

vertiefte Reflexion über (Ein-, Zwei-, Mehr-)Sprachigkeit als Differenzmerkmal sowie damit verbunden eine kritische Auseinandersetzungen mit (Leistungs-)Zuschreibungen und Gruppenbildungen auf Basis sprachbezogener Merkmale im schulischen und außerschulischen Raum.

Kurzbeschreibung: Mittels eines Kriterienkatalogs erarbeiten die TN zuerst in der eigenen Gruppe, später in Kreuzgruppen, schrittweise sprachbezogene Zuschreibungspraktiken aus den Biographien heraus und reflektieren diese mündlich wie schriftlich.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 4, Schritt 1
Einfindung und Systematisierung

Dauer: 30 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10), GA (20)

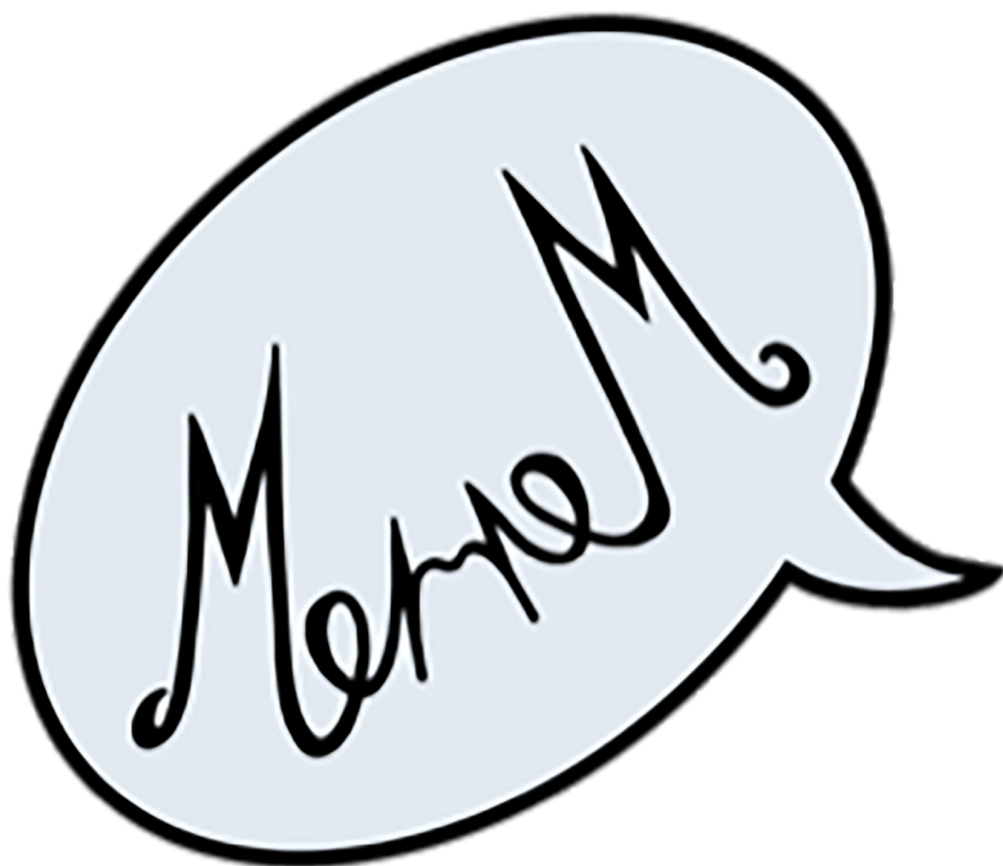
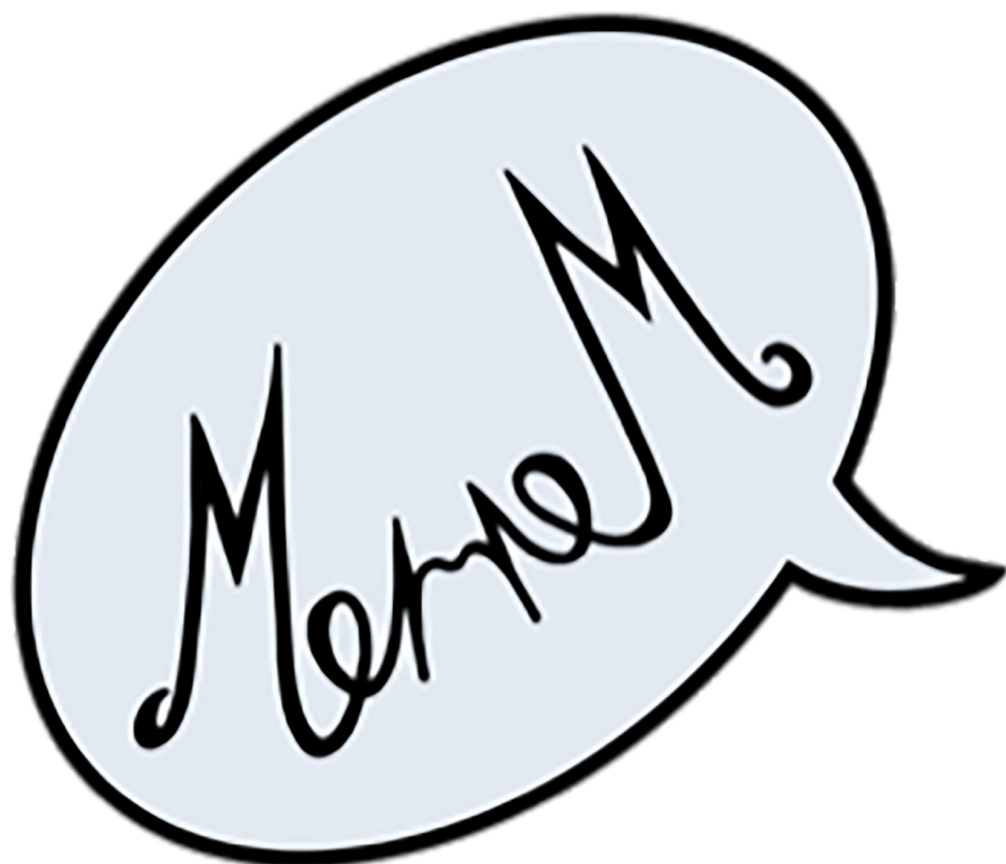
Material: Bio-Karten 4, Arbeitsblatt (AB.K4.Kategorisierung)

Ziele: Vorwissen aktivieren, systematisiert gelenkte Einordnung des biographischen Auszugs

Kurzbeschreibung: Zuerst wird der Kriterienkatalog gelesen, erst danach wird die Bio-Karte gelesen. In der Stammgruppe werden die Kriterien (AB.K4.Kriterienkatalog) gemeinsam ausgefüllt bzw. angekreuzt.

Hinweise: Jede Person innerhalb einer Gruppe füllt ein AB auf Basis des Gruppenkonsens aus (d.h., dass mehrere gleiche AB entstehen und nicht ein gemeinsames AB pro Gruppe), damit in den Kreuzgruppen (Schritt 2) alle die Gruppenergebnisse vorstellen können.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 4, Schritt 2

Kreuzgruppen

Dauer: 30 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (5+20+5)

Material: Bio-Karten 4, Arbeitsblatt (AB.K4.Kategorisierung)

Ziele: kontrastive Reflexionen auf Basis verschiedener sprachbiographischer Auszüge und Erarbeitung eines Posters mittels Leitfragen

Kurzbeschreibung: In Kreuzgruppen tauschen sich die TN über die Ergebnisse aus den eigenen Gruppen aus. Dabei wählen sie zuerst jenes Kriterium, bei dem es die maximale Übereinstimmung gibt und danach jenes mit dem maximaler Kontrast (5 Min). Die TN diskutieren diese zwei Kriterien und stellen Vermutungen auf Basis folgender Leitfragen an (20 Min):

A) Warum gibt es gerade bei Kategorie XY die meiste Übereinstimmung? Woran kann das liegen?

B) Warum gibt es gerade bei Kategorie XY den höchsten Kontrast? Woran kann das liegen?

Die zentralen Ergebnisse daraus werden auf einem Poster festgehalten (5 Min).

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 4, Schritt 3

Poster Walk

Dauer: 25 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10), PL (15)

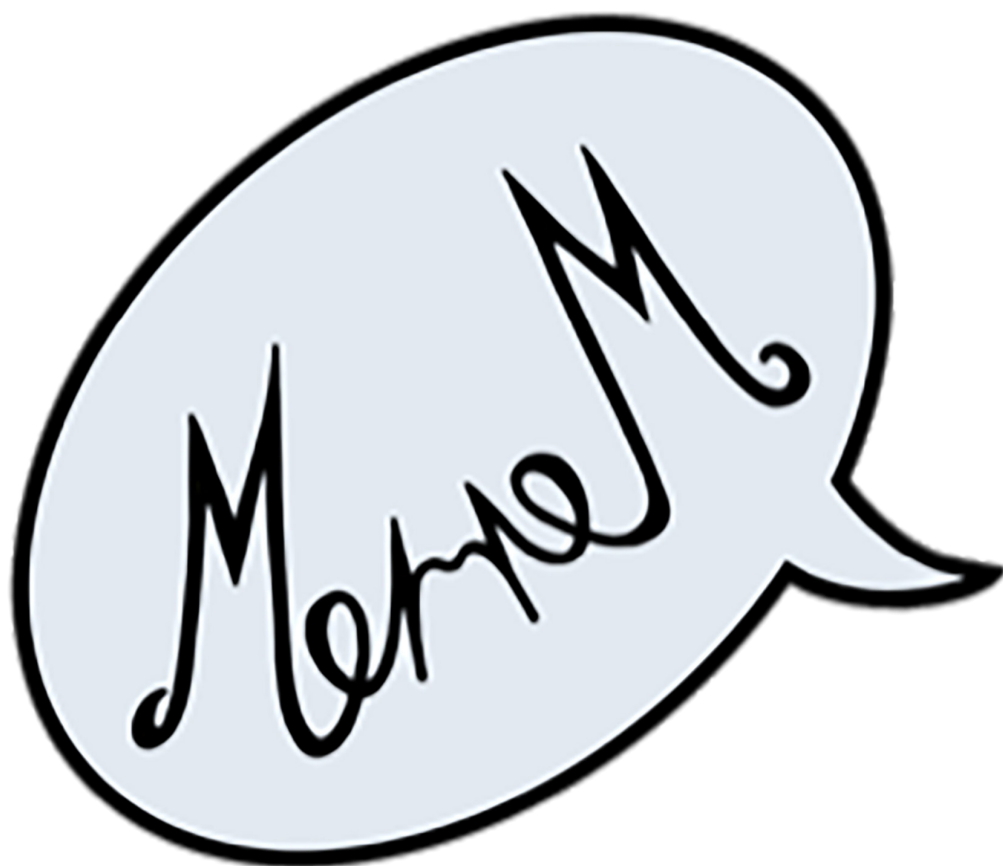
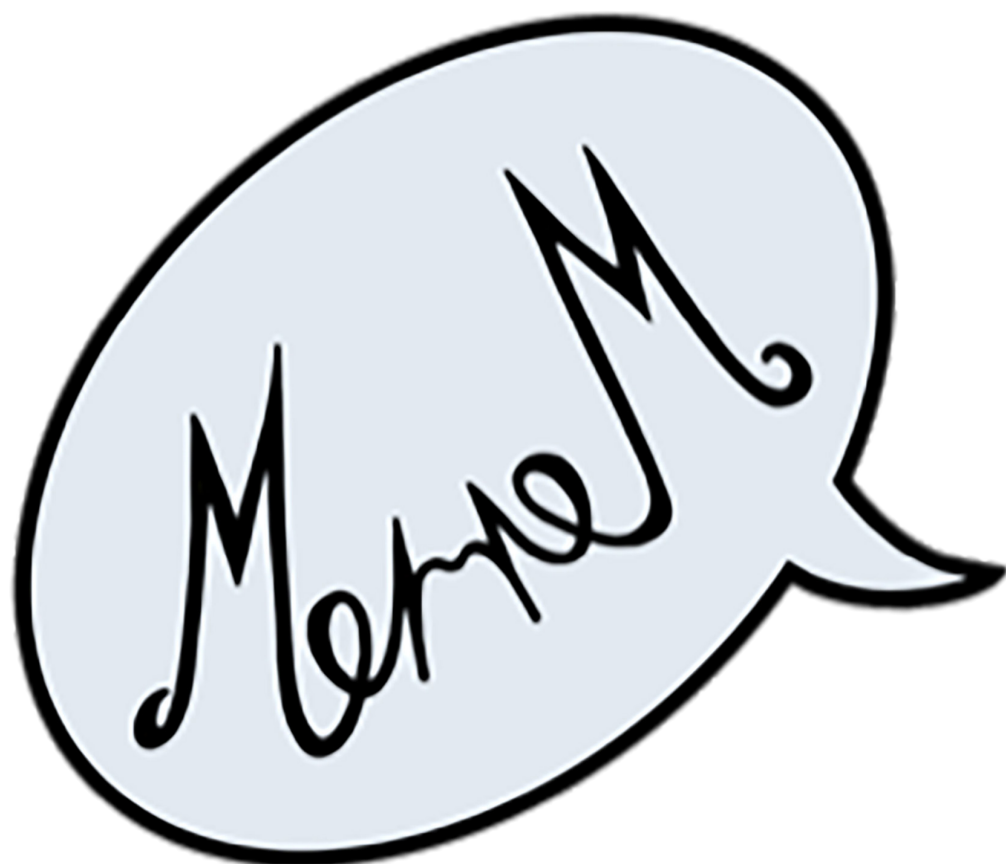
Material: die erstellten Poster

Ziele: Ergebnisdarstellung als weitere Reflexionsgrundlage

Kurzbeschreibung: : Die TN bewegen sich im Raum, lesen die verschiedenen Ergebnisse aus den Kreuzgruppen auf den einzelnen Plakaten und können diese kommentieren (10 Min). Anschließend findet eine geleitete Diskussion im Plenum statt, in der die dominanten Kategorien sowie die Vermutungen zu Übereinstimmungen und Maximalkontrasten im Mittelpunkt stehen.

Hinweise: Die Kommentare können entweder direkt auf das Plakat geschrieben oder mittels Post-Its auf dem Plakat angebracht werden.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 3, Schritt 4 **Abschluss**

Dauer: 5 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (5)

Material: Journal

Ziele: individueller Abschluss der Auseinandersetzungen in schriftlicher Form

Kurzbeschreibung: Die TN verfassen in EA ein 5-Minute-Paper in ihrem Journal. Hierfür wird folgender Prompt vorgegeben:

Das war mir neu...

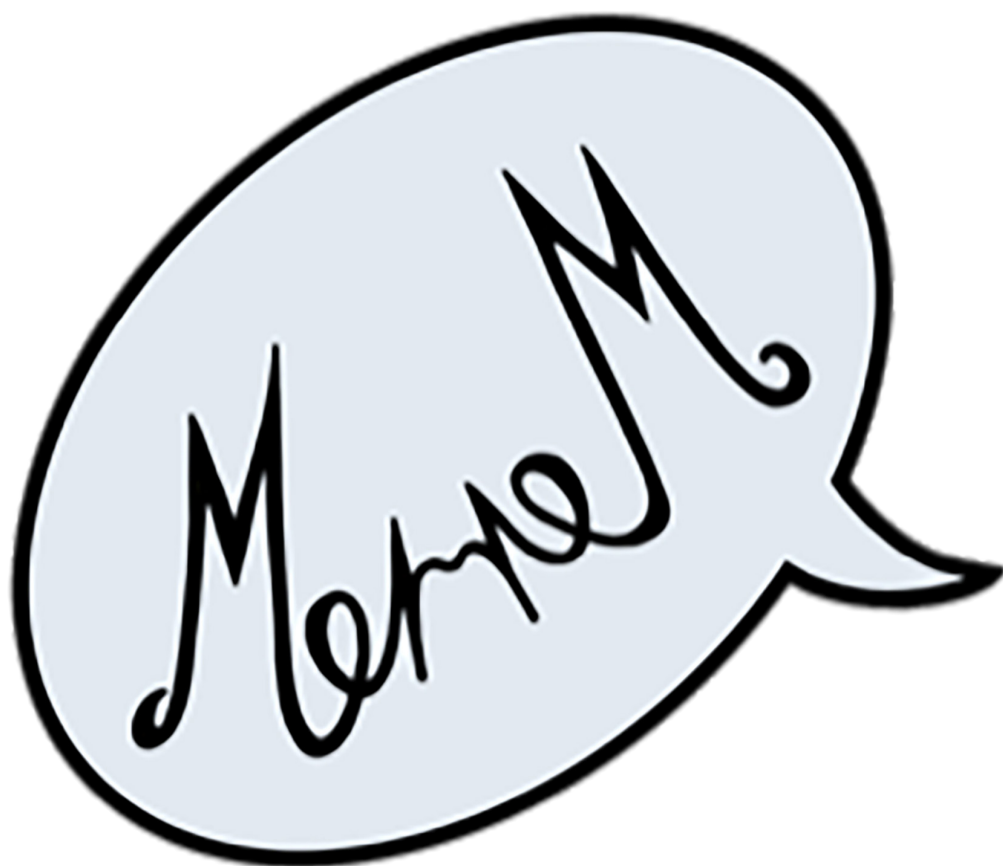
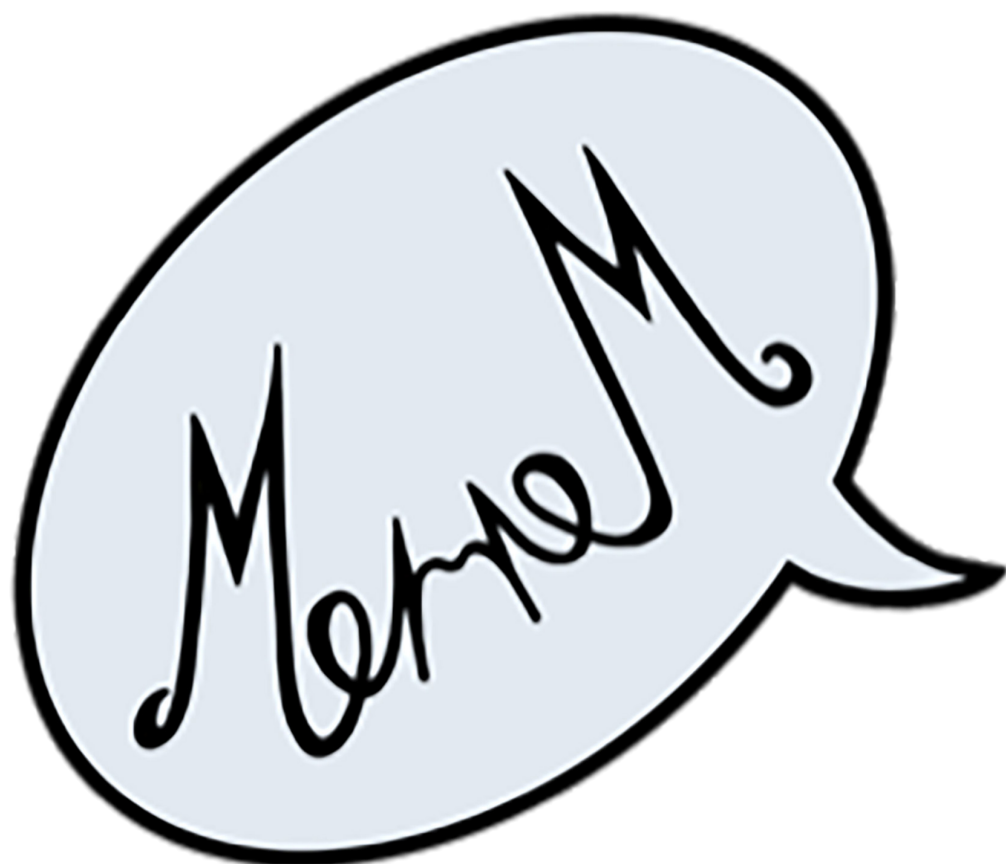
Das wusste ich schon...

Darüber möchte ich weiter nachdenken...

Das erscheint mir wichtig für mich als (zukünftige) Lehrperson....

Hinweise: Das Geschriebene bleibt privat und dient der persönlichen Reflexion der TN. Es wird daher weder vorgelesen noch besprochen.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 5, Überblick
Mehrsprachigkeit und pädagogische Praxis, Teil 1
Vorbereitung auf ein Rollenspiel in 4 Schritten

Dauer: 90 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (15), GA (15), PL (10), EA (10), GA(30)

Material: Bio-Karten 5, Arbeitsblätter (AB.K5.Rollenspiel.Überblick, AB.K5.Szenarien, AB.K5.Cluster, AB.K5.Rollenblatt), Journal

Ziele:

A) kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit und systematische Aufarbeitung des sprachbiographischen Auszugs

B) Vorbereitung auf das Rollenspiel im 2. Teil auf Basis der Sprachbiographien

Kurzbeschreibung: Im Wechsel zwischen schriftlicher Einzelarbeit und Gruppenarbeit in der eigene Gruppen entwickeln die TN schrittweise ihre Rolle für das Rollenspiel im 2. Teil. Mögliche Szenarien werden dafür im Plenum vorgestellt und per Zufall ausgewählt.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 5, Teil 1, Schritt 1
Assoziationen

Dauer: 30 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (15), GA (15)

Material: Bio-Karten 5, Journal

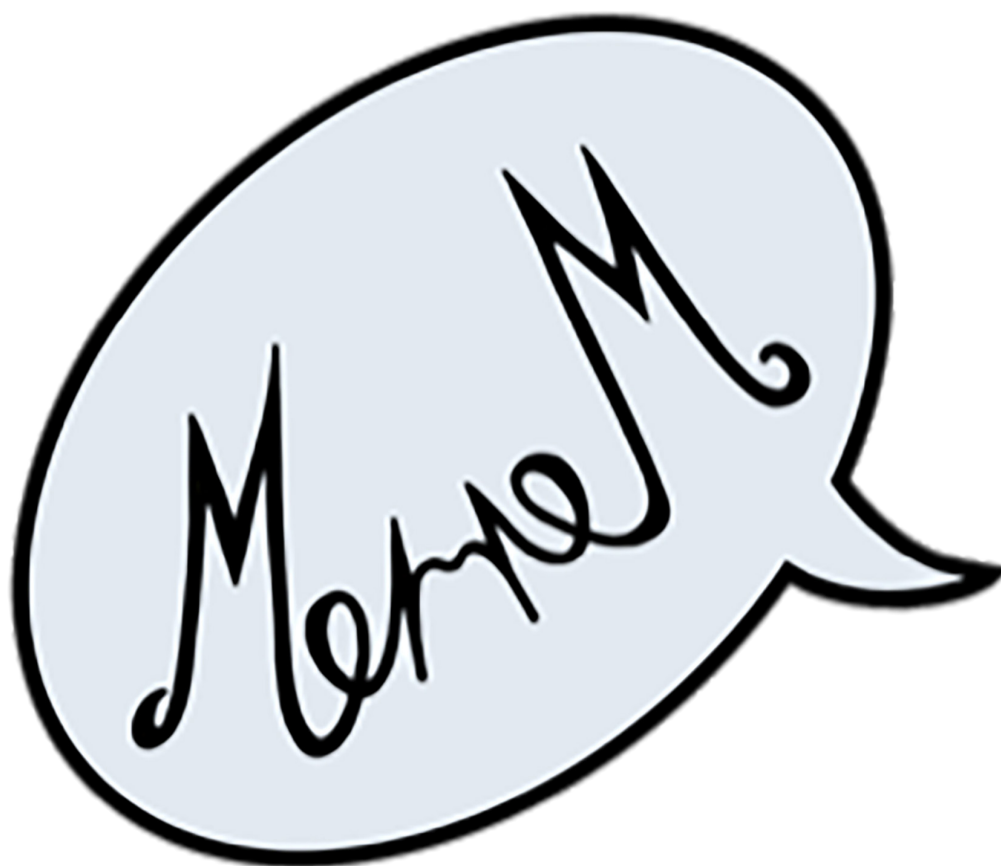
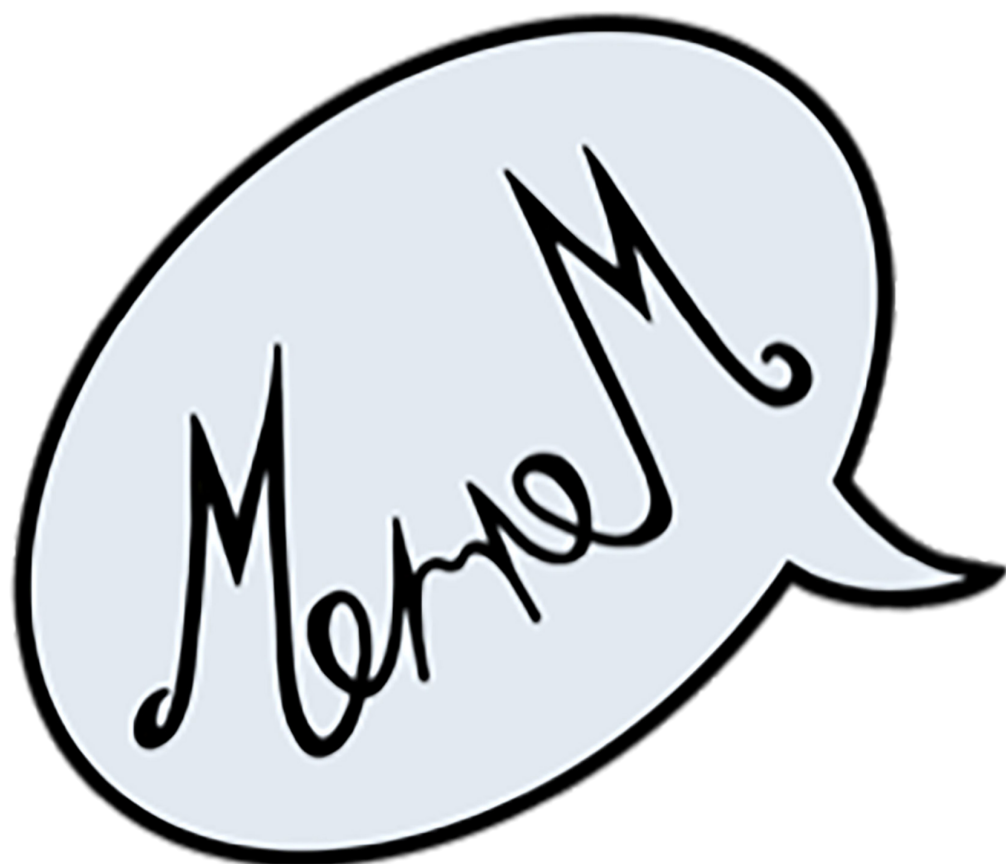
Ziele: Einstieg in die Bio-Karte 5, Vorwissen aktivieren und reflexiven Zugang schaffen

Kurzbeschreibung: Bio-Karte 5 wird in EA gelesen und schriftlich reflektiert, indem die TN vorgegebene Satzanfänge ergänzen. Abschließend tauschen sie sich in der Gruppe mit Personen, die die gleiche Bio-Karte gelesen haben, über ihre Assoziationen aus.

1. Wenn ich das lese, spüre ich...
2. Wenn ich das lese, bin ich überrascht...
3. Wenn ich das lese, erkenne ich...
4. Wenn ich das lese, möchte ich...

Hinweise: Die schriftlichen Reflexionen bleiben privat. D.h. sie werden weder vorgelesen noch abgegeben.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 5, Teil 1, Schritt 2

Hinführung Rollenspiel und Auswahl Szenario

Dauer: 10 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): PL (10)

Material: Arbeitsblätter (AB.K5.Rollenspiel.Überblick, AB.K5.Szenarien), Würfel

Ziele: Ablauf des Rollenspiels verstehen, ein Szenario auswählen

Kurzbeschreibung: Der Ablauf des Rollenspiels und die einzelnen Rollen werden von der LV-Leitung im Plenum erklärt und das AB.K5.Rollenspiel an die jeweiligen Gruppen verteilt. Die Ausgangslage wird anhand des Arbeitsblattes AB.K5.Szenarien vorgestellt und ein Szenario durch Würfeln ausgewählt wird.

Hinweise: Die Würfelaugen entsprechen der Zahl vor dem jeweiligen Szenario. Es kann entweder die LV-Leitung oder eine teilnehmende Person würfeln.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 5, Teil 1, Schritt 3

Rollenvorbereitung

Dauer: 40 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10), GA (30)

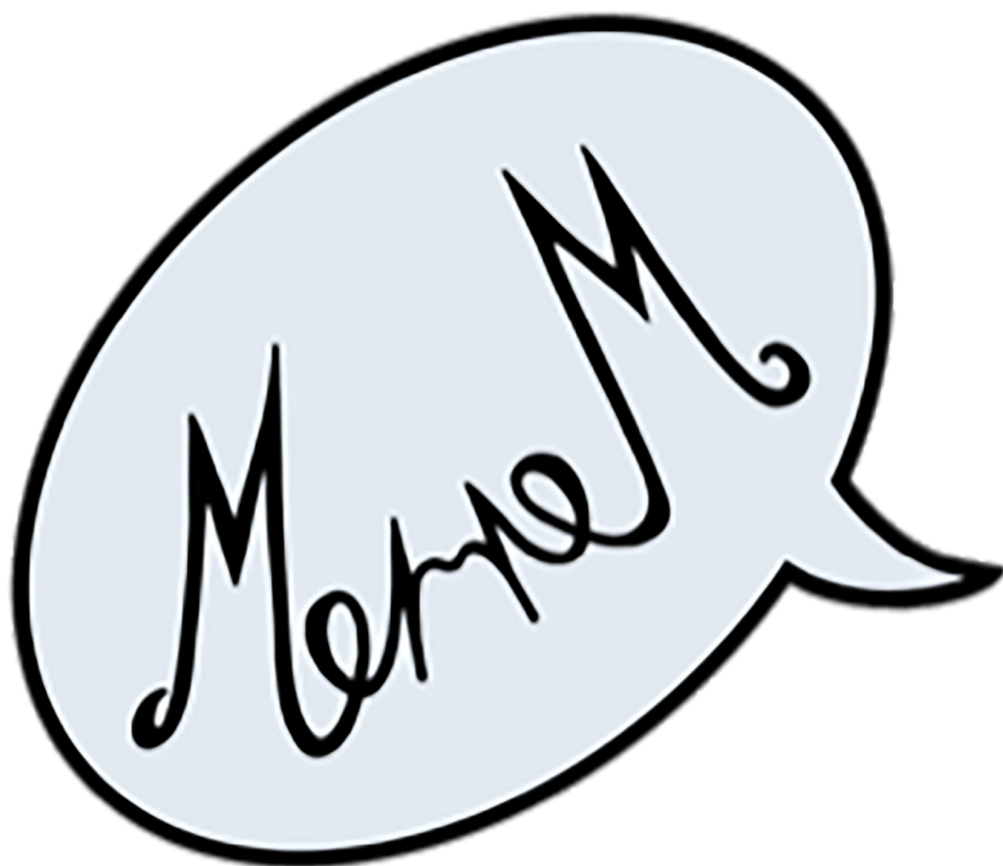
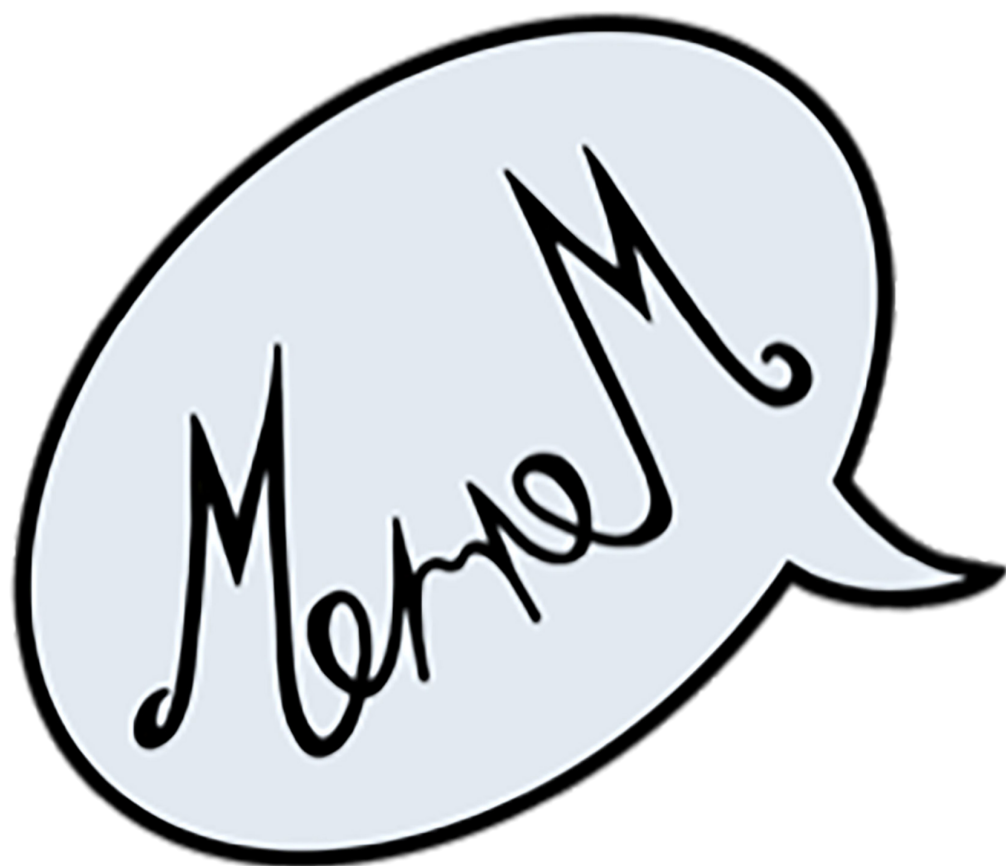
Material: Arbeitsblätter (AB.K5.Cluster, AB.K5.Rollenblatt, AB.K5.Rollenspiel.Überblick)

Ziele: Ausarbeitung der Rolle auf Basis der Sprachbiographie, Festlegung, wer in welchem Durchgang, welche Aufgabe übernimmt.

Kurzbeschreibung: In EA wird ein assoziatives Cluster zur Person „hinter der Biographie“ erstellt (10 Minuten). Anschließend tauschen sich Personen, die die gleiche Bio-Karte gelesen haben über ihre Assoziationen aus und füllen gemeinsam das AB.K5.Rollenblatt aus. Zudem legt die Gruppe fest, welche Personen im ersten Durchgang beobachtet und welche in der erarbeiteten Rolle agieren werden.

Hinweise: Die Aufgaben sollen in den einzelnen Durchgängen auf dem AB.K5.Rollenspiel.Überblick vermerkt werden.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 5, Teil 1, Schritt 4

Erwartungen

Dauer: 10 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): EA (10)

Material: eigene Notizen im Journal

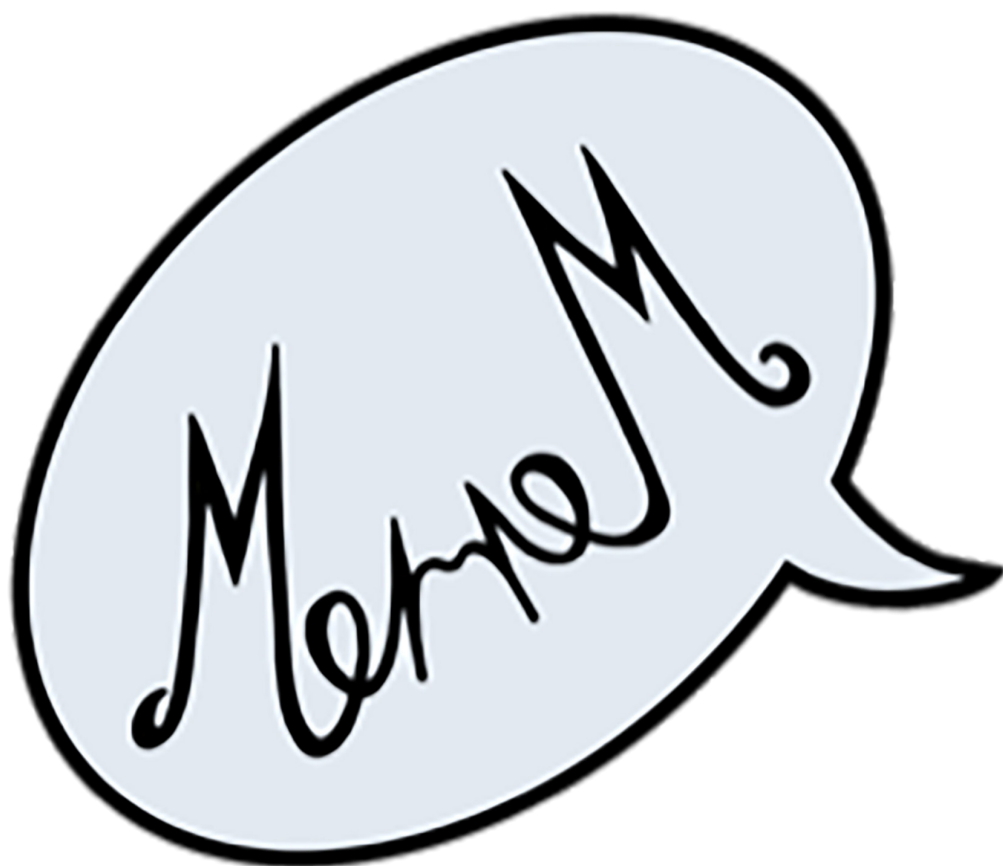
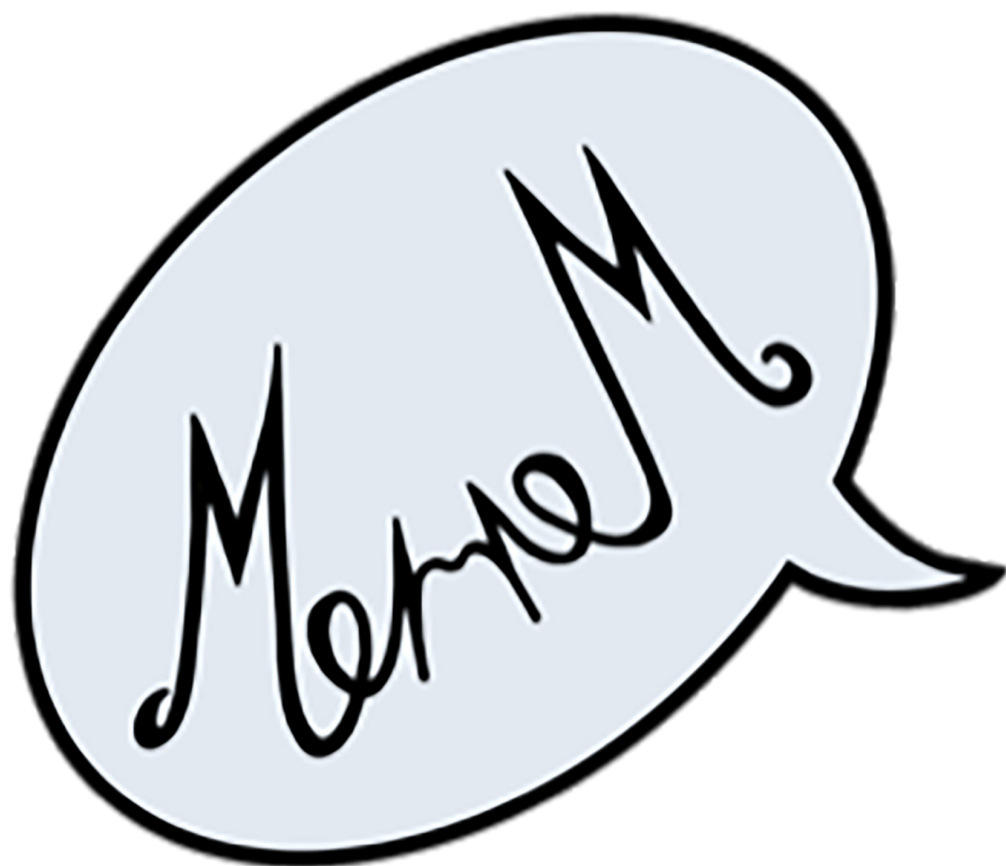
Ziele: individueller Abschluss der Vorbereitung auf das Rollenspiel und Reflexion der eigenen Erwartungen an dieses.

Kurzbeschreibung: In EA werden in schriftlicher Form im Modus eines Freewritings die eigenen Erwartungen reflektiert. Drei Prompts werden dafür nacheinander vorgegeben. Pro Prompt schreiben die TN 2-3 Minuten frei.

1. Mein Ziel im Rollenspiel ist...
2. Mein Argumente sind stark, weil...
3. Offene Fragen habe ich in Bezug auf...

Hinweise: Die Reflexionen sind und bleiben privat. D.h. sie werden weder vorgelesen noch abgegeben.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 5, Überblick
Mehrsprachigkeit und pädagogische Praxis, Teil 2
Rollenspiel in 4 Schritten

Dauer: 90 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (10+15+5+15+20), PL (15), EA (10)

Material: Arbeitsblätter (AB.K5.Rollenspiel.Überblick, AB.K5.Rollenblatt)

Ziele: Intensive Auseinandersetzung mit verschiedenen Zugängen zu pädagogischen Fragen im Kontext von Mehrsprachigkeit auf Basis biographischer Erfahrungen, in verschiedenen Funktionen, damit verbundenen Perspektiven und in wechselnden Gruppenarbeiten.

Kurzbeschreibung: Das Rollenspiel wird in 2 Durchläufen durchgeführt und mit kurzen Rückmeldungen der Personen abgeschlossen, die beobachtet haben. In der gemeinsamen Erarbeitung eines fiktiven Briefs an die Schulleitung wird ein möglicher Konsens herausgearbeitet. Abschließend nehmen die TN die Rolle der Schulleitung ein und reflektieren aus dieser Perspektive, den an sie gerichteten Brief.

Hinweise: Es können mehrere Rollenspiele parallel stattfinden. Die empfohlene Maximalgröße an Rollen „Lehrkräfte“ pro Spiel liegt bei vier.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 5, Teil 2, Schritt 1
Einfindung

Dauer: 10 Minuten

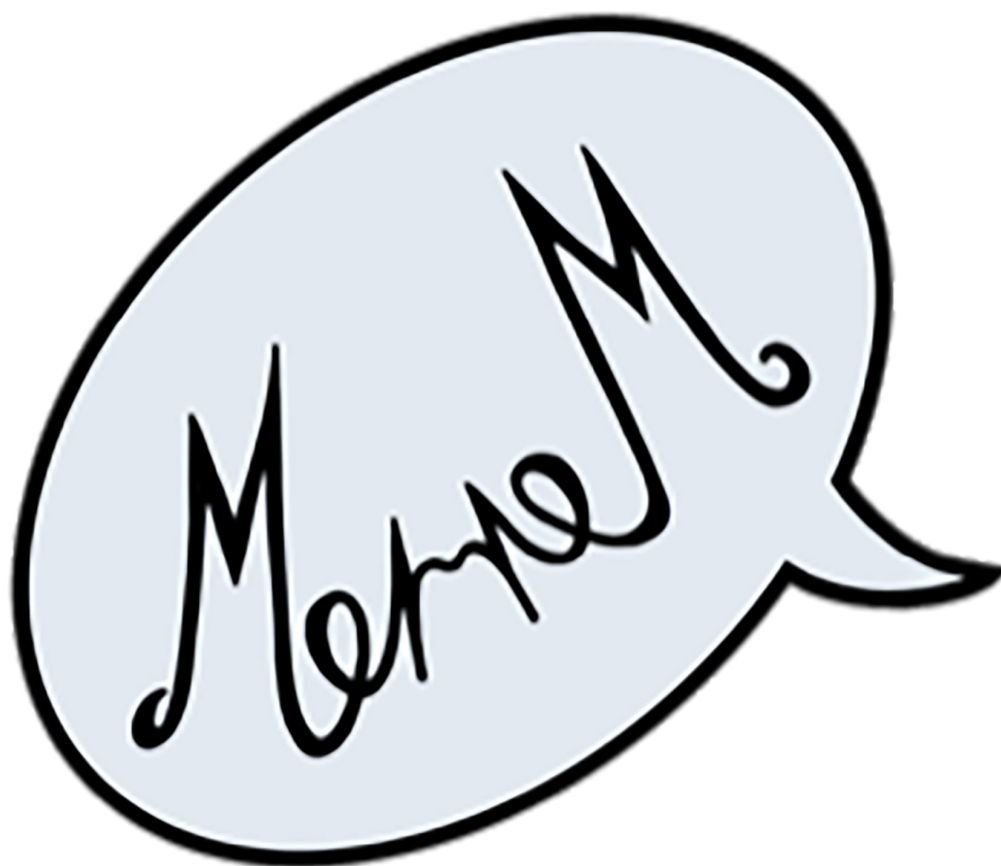
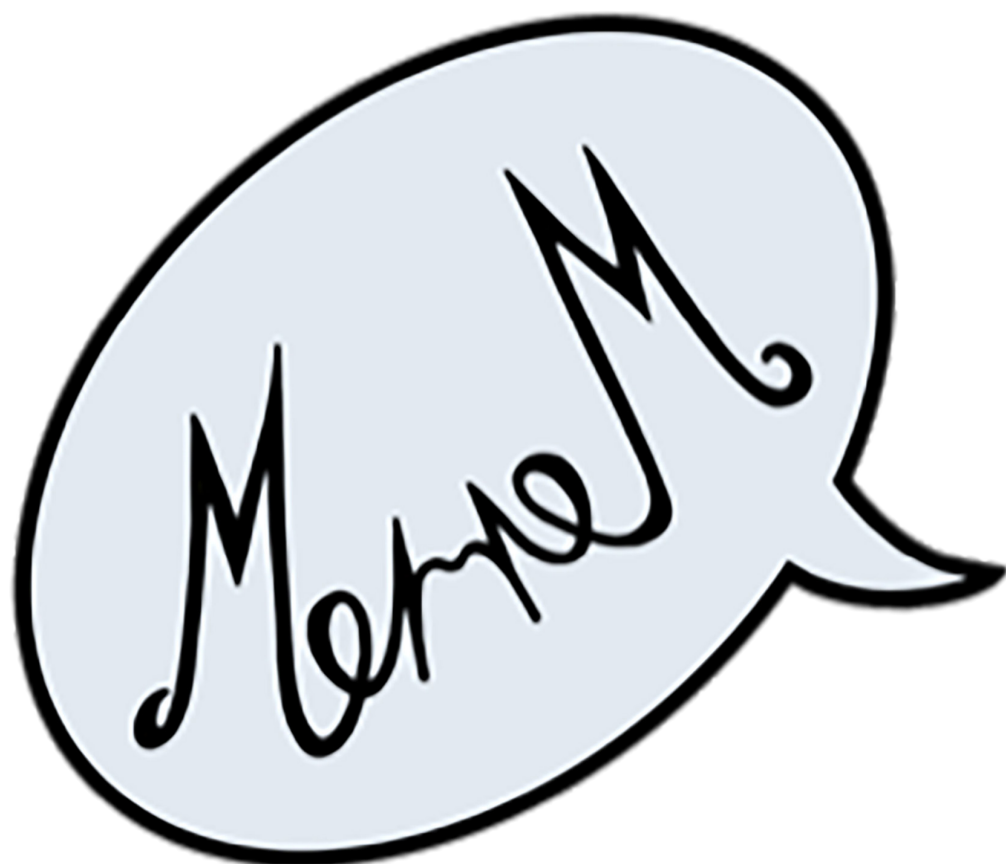
Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (10)

Material: Arbeitsblätter (AB.K5.Rollenspiel.Überblick, AB.K5.Rollenblatt)

Ziele: Vorwissen aktivieren

Kurzbeschreibung: In Gruppen (Personen, die die gleichen Bio-Karten gelesen haben) werden mittels AB.K5.Rollenblatt gemeinsam die wichtigsten Aspekte (Argumente/Strategien) der Rolle in dem genannten Szenario besprochen. Die TN machen sich mittels AB.K5.Rollenspiel.Überblick noch einmal mit diesen und damit vertraut, wann sie welche Rolle einnehmen und welche Aufgaben damit verbunden sind.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 5, Teil 2, Schritt 2
Durchführung Rollenspiel in zwei Durchgängen

Dauer: 35 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (15), Wechsel (5), GA (15)

Material: Arbeitsblatt (AB.K5.Rollenblatt), Journal für die Beobachter:innen

Ziele: Rollenspiel durchführen und beobachten

Kurzbeschreibung: Das Rollenspiel wird durchgeführt (10 Minuten). Dabei agieren die einzelnen Personen auf Basis des erarbeiteten Rollenblatts. Personen, die als Beobachter:innen fungieren, machen Notizen und geben am Ende eine kurze Rückmeldung, was sie beobachtet haben (5 Minuten). Danach wird gewechselt (5 Minuten), sodass die Beobachter:innen nun „spielen“ (10 Minuten) und die Personen, die gespielt haben, nun beobachten und am Ende ihre Eindrücke kurz rückmelden (5 Minuten).

Hinweise: Die LV-Leitung achtet auf die Einhaltung der Zeit und gibt bekannt, wann das Spiel jeweils zu Ende ist, wann die Beobachter:innen rückmelden und wann gewechselt wird.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 5, Teil 2, Schritt 3
Der Brief

Dauer: 20 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): GA (20)

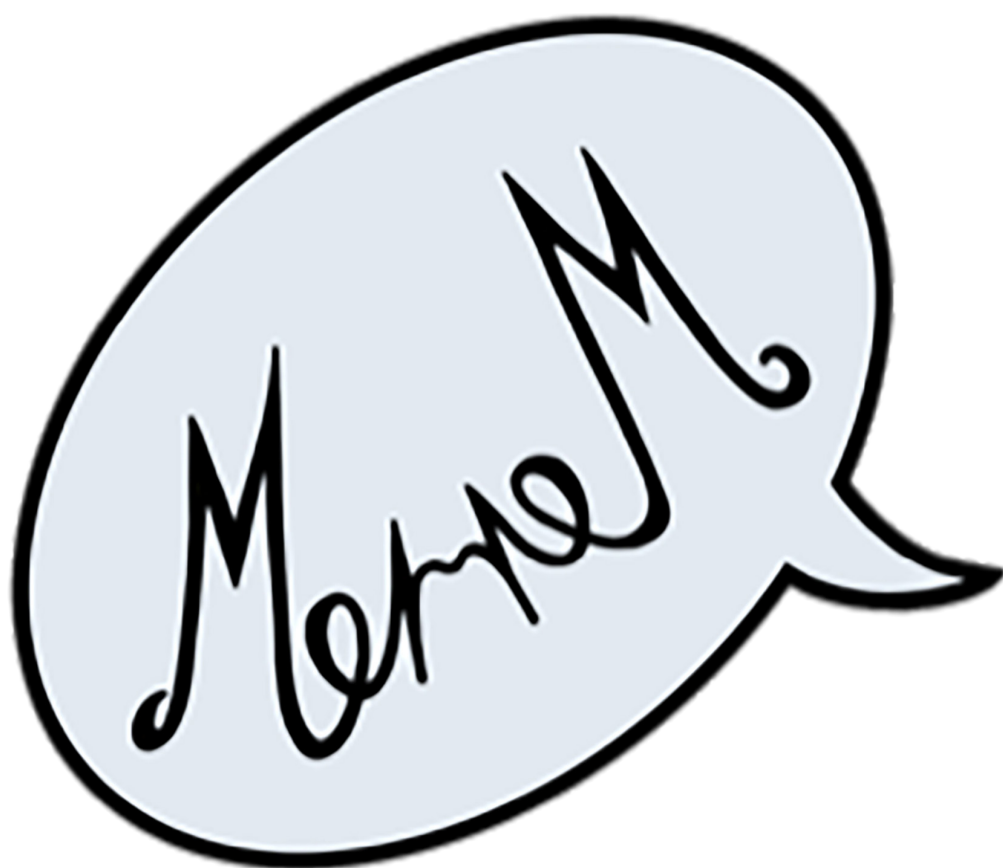
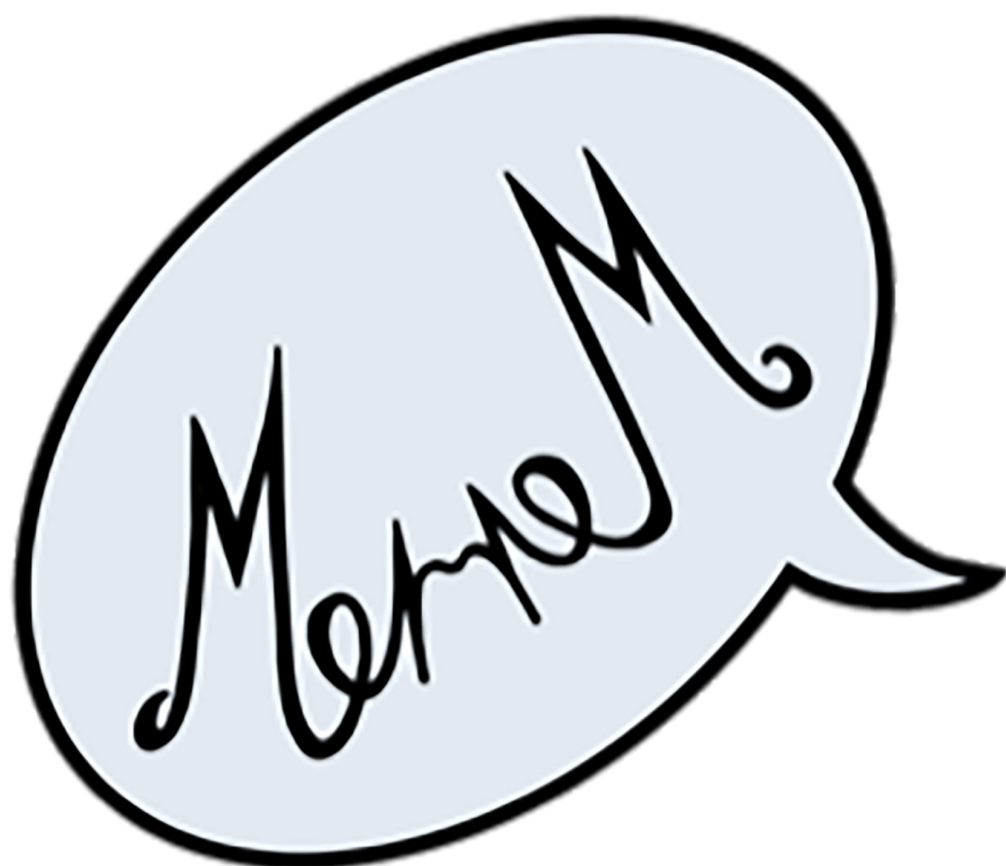
Material: Arbeitsblätter (AB.K5.Cluster, AB.K5.Rollenblatt, AB.K5.Rollenspiel.Überblick)

Ziele: Ausarbeitung eines Konsenses aus dem Rollenspiel und Reflexion darüber im Modus des kollaborativen Schreibens

Kurzbeschreibung: Alle Personen, die gemeinsam in einer Beobachtungsrolle waren, schreiben gemeinsam einen Brief an die Schulleitung. In diesem legen sie dar, zu welchem Konsens die Lehrkräfte gekommen sind und welche Forderungen damit einhergehen.

Hinweise: Die Briefe werden anschließend vorgelesen.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung



Bio-Karte 5, Teil 2, Schritt 4

Reaktion der Schulleitung

Dauer: 25 Minuten

Sozialformen (inkl. Zeitangaben in Minuten): PL (15), EA (10)

Material: Journal

Ziele: weiterer Perspektivenwechsel zur Vertiefung der kritischen Reflexion

Kurzbeschreibung: Alle Briefe werden im Plenum vorgelesen. Die TN hören zu und machen sich Notizen im Journal (15 Minuten). Anschließend reflektieren sie in EA aus der Perspektive der Schulleitung. Angenommen wird, dass diese die Briefe gelesen hat.

Prompts zur Reflexion:

Diese Argumente waren neu ...

Diese Argumente kannte ich schon ...

Diese Argumente überzeugen mich ...

Hinweise: Diese Reflexionen sind und bleiben privat. D.h. sie werden weder vorgelesen noch abgegeben.

ausführliche Beschreibung der Übung sowie etwaige Arbeitsblätter in der Handreichung

Bio-Karte 5

Abschlussreflexion

An die Übungen mit Bio-Karte 5 schließt idealerweise eine Abschlussreflexion an.

zentrale Themen:

Arbeit mit den Biokarten

Die eigene Sprachbiographie

Die Lehrveranstaltung

Das reflexive Schreiben

